Mit ben amilichen Bekanntmachungen bes Stabt = unb Landtreifes Merfeburg.

Mummer 219

Einzelpreis 15 Rpi.

nur

ädt

Preise

me

bei Ver-r als Sie n-Aus-atigung!

rei sgestellt.

e!

ı erkstatt. Merjeburg, Mittwod, den 18. September 1929

Meinungsverschiedenheiten über die Reparationsbank.

Neues in Kürze.

In der verfloffenen Boche hat Großberlin wieder 11 800 Renanmelbungen für Arbeitsobever i 1000 Acumintedungen auf arveites obewerichgerungsauszahlungen aufzuweisen. In der deutschen Werftindustrie sind Be-teriedseinischaftungen und Arbeiterentlassungen erfolgt. Auch in der weitdeutigen Textil-industrie sind größere Arbeiterentlassungen vorgenommen worden.

Bu den Anträgen der Deutschen Bolfs-partei und der Zentrumöpartei zu der durch die anhaltende Jürre noch verschäften Arar-reiffs erfahren wir, daß belde Interpellationen die Bereiffellung eines großen Reichs- und Staatsfredits fordern. Auch die Sozialdemos-fracten beginnen die flechende Rot der Land-wirtschaft erholich eingussehen, wie die Aus-lassingen des "Borwäriss" an diesen beiden An-trägen achgen. trägen zeigen.

Mus Königsberg wird gemeldet: Die Berfolgung der Bombenleger-Organisation greift jeht auch auf das Grensland Sipremhen über. Im Königsberg und Lift sanden geltern Sausstuchungen bet nationalfostalifitichen führen fatt, die mit den in Schlesbug Berbalteten schriftlichen Berkehr unterhalten faben

Zwischen Warischen und Verlin geben die Berhandlungen über die letzigemeldelen Verenzfonflikte weiter. Wie wir erfahren, gibt Volen nur einen Teil der Grenzverletzungen durch polinische Militärstleger zu, beruft ind aber in diesen Fällen und Undurchfichtigkeit der Luft und Ortstirrtum der Flieger. Aus diesen Grunde ist man auch von instit aus Erdretung der eventuellen Schadenerfahfrage gekommen.

Laut Barifer "Martin" find für die dritte Jone noch teine Raumungstermine im eingel-nent seingelagt, da aundögt die Unagime des Joungplans in Deutschland und den anderen Ländern sowie das Arbeiten der Reparations-bank adgewartet werden mittle. Daher willven auch die Mandoer im beleisten Gebiet offne eine Ruckficht auf die Räumung um Abschliß gebracht.

Das Barijer "Ego" melbet, daß Anfang 1980 vier neue franzöfijde Garnisonen in Loth-ringen errigiete würden. Ein Zeil der aus dem Meinland abzießenden Truppen werde als verfärfie Siderungstruppe danernd an "r Grenze flationiert.

* Das Parifer "Echo" schreibt zu dem deutsichen Protest in Genf aegen die Anertennung der Souwerämität der Anndarsmädet über die Solonien: "Die einzige gebihrende Antwort wäre die Proffamierung der französtischen Derrschaft über die Mandarsländer. Wir möhlen dog sehen, od Deutschlend Aanonen und Mannischaften hat, uns dieses zu wehren!"
— Gest von Locarno und Daag!

Die Londoner "Morningpoft" meldet von einer neuen Bewegung unter den englischen Textifarbeitern. Begen Tifferenan über die Gefankeinstellung der in dem fürzlichen großen Textiffonilit Ausgesperrten haben im Andeiter 3000 Spinnereiarbeiter die Betriebe verlägten. Die Bewegung fann zu einer neuen Wirtschaftsrophe fibren.

* Bei der Chumelburg eines Criscordungstaft.

Bei der Einweihung eines Ariegerdenkmals in Rifch (Sidflawien) hielten neben jugofla-wiichen auch französliche Offiziere Festreden fit das mititärische Anderschen

ind Frankreichs, das "auch einen neuen Krieg überdanern werde."

Französisch-belgische Wintelzüge.

erflärte dem Berliner Tertreter der "New Yort Times" zu deler Frage:
Der Gouverneur der Bank von Frankreich hat siene auswärtigen Kollegen gedeten, die Kamen ihrer Bertreter und die Kamen der beiben amerikantischen derren dem belgtischen Ministerpräsidenten, derrn dem belgtischen Ministerpräsidenten, derrn dahaum fämtlichen der beabsichtige, die Einfadung fämtlichen der Kamen der Bertreter nach Brüffel ergebey zu lassen.
Der Reichschultersteten der kannt leinen

Der Reichsbantpräfibent hat barauf feinen

Der Parifer "Temps" berichtet türzlich, des der Reichsbaufpräsident Dr. Schacht die Wisselbauf des zufümftigen Sipes der Bank Auflörderung, aur Bildung des Organisations-ausschussel die Bank sür die Bank sür zie Bank von Frankreich es sür erwänicht balten, daß auch dies Konferenz in Paris statistionen daß dies Konferenz in Paris statistionen das dies Konferenz in Statistionen erklärt, der Bank und gestallt der Sahl des zustänzlichen Schacht des Auch dies Konferenz in Statistionen die Konferenz in der Mank und gestallt der Sahl des zustänzlichen Schacht der Gauch der Gestallt de

Berzögerung.

Betzogerung.

Bie die Parifer Hawsgentur berichtet, rechnen gutunterrichtete Areile immer noch damit, daß die erhe Sigung des Organisationsanssichunges für die internationale Zahrungebant verzögert werden Könnte, da gewiße Borfragen noch au löfen Hicken. Der Anslichtlich nicht, wie ursprünglich vonzesen, and 23. September in Brüffel abhalten, Diefe Berögerung deute aber nicht auf noch beftebende ernike Dindernifie bin. Teigebende Weinungsverichtedenscheiten zwischen. Die noch zu regelichen Freiteren der verfahrenden. Die noch zu regelichen Franzischen Buntte des einzufolgenden Berfahrens.

Englisch-sranzösische Ubmachungen?

Womachungen?

Der demofratische Berliner "Börsenfurter" meldet aus Geni: Wegen des Statuts für die fünftige internationale Bank haben in den leisten Tagen mehrlad Behredungen anischen dem in Geni welchen franklischen Arbeitsamtniser Großen interdelichen Arbeitsamtniser Großen itelsehnden. Beie Behrechungen jollen angebisch an einem prinzipiellen Uedereinfommen iber die Gestaltung der kinktigen Bank zwischen England und Frankreich gestäpt haben. Bor allem scheinte und sein, daß der Eig ber Bank in der Schweiz siehn ju siehn daß des Bankendierforium einen enstischen Prößenten erhält.

Der "Sörsenkurer" betont, daß er dies Reldung nur mit allem Borbehalt wiedergeben fönne.

Englische Einladung zu einer Fünsmächtetonferenz.

Die Londoner "Times" melden: "Erft-minister Macdonald bat die fransössische, die italienische und die japanische Regierung davon versändigt, daß Asmoellungen an die britischen Borischeite in Paris, Non und Tofto ergangen sind, die drei Regierungen zur Tellnahme an einer Filmmächtefonserenz über die Kho-rüftung au See einzuladen. Es wird beabsigt, daß die Konferenz in der dritten Januarz Boche nächsten Jahres in London gusammen-treten soll.

treten foll. Die Regierung der Bereinigten Staaten, die sich an der Einladung beteiligt, wird ihren diplomatischen Bertretern in den genannten Tändern gleiche Anweisungen geden. Die britische und amerikanische Regierung werden der Vollkonferen, die Gingestieten ihrer provisorischen Begierung ab eingelätzen ab eingeladenen Regierungen alw verstehen geden, das ein günftiges Ergebnis nicht ohne ihre vollsein günftiges Ergebnis nicht ohne ihre vollsein günftiges Ergebnis nicht ohne ihre vollsein

Arieg oder Frieden in Defferreich?

in Oefferreich?
Im öfterreichtigen Kationalrat, der gestern seine Tätigkeit wieder aufnahm, richtet Bize-tangler Schump an die Bewölferung eine einstrugtige Machung: Krivate, die Anflen des jügen, sollten sich nicht in den Pflichtenkreis der Staatsgewalt einmischen wie einst und sich bei die einst und allein dem Etaat zustämen. Der sozialistische Abgeordnete Deutsch ertfärte, wenn die Schumeer der Regreckel des Bolles so sicher ist, warum tritt sie uicht vor das Boll? Warum begt sie den Gedanten des Laatsstreiches, wenn sie den Gedanten des Laatsstreiches, wenn sie den geaden Beg, den die Bersassung getzt, geben könnte? Wir sind

ständige und sompashische Mitarbeit erreicht werden kann, besonders in der Frage der Ein-schränkung der Tonnage der Zersiörer und Unterseedvorte."

Die frangöfische Breffe ift wegen der Ein-ladung und insbesondere wegen der An-deutung über Einschränfung der Ubootstonnage fehr beunrubigt.

Aus Berlin verlautet: Auch Deutschland erwartet eine Einladung aur Seeabrültungs-tonserenz der Mächte Antiang Januar. Der Sondbner "Daily Derald", das Blatt der regie-renden Arbeitspartet, tritt desir ein, daß Deutschland in den Geschrüfungsverhandlun-gen nicht sibergangen werde. Der neue Bangerfreugerban erregt anschend Beum-rubsgung in dem Lager der großen Marine-mächte.

Die Reichsbahn besteht auf Tariferhöhung.

Tariferhöhung.
Der über die Angelegenheiten der Deutsiden Reldsbahn immer hervorragend unterrichtete "Brüffeler Soir" ihreibt: Sämtliche Bermaltungsmitalieber der Religsbahn haben ich fir die Voltmenbigfeit der Auslecksbhung und für ihre Dringlichfeit ertlärt. Ueber die Anträge des Generaldireftors Dorpmüller bestohlicht eine unbedingte Einflimmigfeit. Die bevorlichende Eigung des Bernefungsrates hat somit nur noch sormale Bedeutung.

Was will Briand? Räumen?

Ein alter römischer Grundsat des Familienrechts lautet: "masciturus pro jam nato haberechts lautet: "masciturus pro jam nato haberechts fautet: "masciturus pro jam nato haberechts fautet. "Serfolgt man, wie untre
Betäßregierung und Negterungsparteten die Annahme des Poungplanes begründen, so hat
nan den Einderung die fie eine "Politif des
Als ob" treiben — der Begründer der Kantgesclischaft, unter verehrer haltiger Mitheugen, Professor Salts ob" verzeiben — und dies
Ampfägung eines berühmten Buchtschaften Buchtschaften Puditiels
"Philosophie des Als ob" verzeiben —, und
daß sie den römischen Rechtsgrundsch auf die
Politif anwenderen: sie sprechen, als ob die
Röchnrämming, die noch ungedorene, schon
gedoren, sichen Zalfache wäre. Nach ibren Dartlegungen ersicheit es geradegu widersinnig, den
Poungplan abzulehnen.

Noer dann melder sich ein ganz schlimmer
Joeckelt: Bas unn altes in der Best stam dann
den gewiß doch sieft singen und durch und durch
nationalen Serrn Ariend bestimmt saben,
diesen sitz Studichten und der Studichungen aus
aussimmen?

auftimmen?

Rach ber Darftellung unferer Regierungetreife

vor einem vollsändigen Rätfel, und auch das ernieste Bemüßen, biese Rätfel au lösen, führt au keinem anderen Ergebnis als die die Alle Bernies auch einem Anderen Ergebnis als die Frangolen im Hagg eben doch außerordent liche Bortelte ergielt haben mitisen, die einen vollen und vermutlich sogar überrechssischen Ergegener für die oben dargelegten französlichen Bergiebe beten.

Beldes find die Gegenvorteile, die Frankreich eingehandelt hat?

eingehandelt hat?

Bon der nationalen Oppolition ist mit Recht auf einen dieser Bortelle schon bingewiesen den auch einen dieser Bortelle schon bingewiesen den auch Briand, Polincaré, serner der framsässische Aufliche Bonnet und der Jupisach verständige Britister Bonnet und der Jupisach werkländige der Engländer Sir Isisiah Etanut weitgesender Ulendereinstimmung ausgesche haben. An Sielle der Böcht unflicheren Damesforderungen, die aum arbiten Teil nur auf dem Bapter klanden, sind einwaß niederigere, aber gesicherte Forderungen getreben. Und wenn es in Parts und im Hogg nicht zu einer Einspange Sonnet und der Englän. Stamp gang offen ausgesprochen haben, nich,



einen Pfenntg Neparationen mehr von Deutschland erhalten.

Aber das allein — so bedeutsam es six Deutschlands Stellungnahme zum Youngplan wahrlich ist — könnte angesichts der Harbackstellen int der die Franzsseln bisher auf dem Berseiller Bertrag bestanden und ihn ständig noch weiter ausgedehnt haben, allensalls als Erklärung dassix genügen, daß Briand der rein stangtellen Reuregelung zugestimmt hat, läßt aber

bas Ratfel bes Bejagungsverzichts und bes Dauertontrollverzichts wöllig ungelöft.

Sangel des Belgingsverzigies und des Zauerfontrolloerzigies völlig ungelöft.

Was gerade diese bethen Berzighe für Frankreich bedeuten, fann man nur ann ermessen, wenn men bedenkt, daß der Bestig des linken Köchnichen des Schiebenstenen und einerpolitische das fehre das festgelätene auseinpolitische Ausptatel der Franzosen seit Jarinkaliger versolgt dahen als die Russen ihr seit dem Techament Beters des Großen verlötgtes Hauptatel des Bestiges von Konsenktungel. Damit vird der Berzigt auf die Russenschaft des Bestiges von Konsenktungel. Damit vird der Berzigt und die Russenschaft der Russenscha

welche Sicherheit hat unfer Bolt benn

dafür, daß Frankreich wirklich den Rhein rümmen will und wird und daß es für immer auf Reubefehung verzichtet hat? Bisher — und das ist doch ichon sehr auf-lallend — hat noch feine irgendwire mahgabilich franshische Eetlle erklärt, daß die Fransofen tattkallich auf den Rhein endgältig verzichen. Bobl aber ift von den Frangofen immer und immer wieder betont worden, daß durch alle fpateren Abmachungen ber Berfailler Bertrag ipatrein Abmagungen der Verfattler Vertrag und die dem Frangofen dartie eingeräumten Rechte in keiner Weise beeinträchtigt morden seien. In dem schon gelern altierten Artifiel 430 des Berfattler Bertrages aber ift klar und betulkt das Recht der Alliierten ausgesprochen, das beseihte Gebiet

"gang oder teilweise sofort von neuem an besetzen",

menn Dertissland "seine Verpstichtungen gar nicht oder nur tet i we eise (1) erfüllt."
Angestötis dieser Vestimmung muß mon annehmen, doch Frankreich dem Vounglan und der im Daag vorgelehenen Räumung nur deshalb zustummen, welt es sich sant die Leistungen des Voungalanes in doch nicht aufdringen, als dasen wir jederzeit das Recht, das jehr nur vorläufig geräumte desiehte Gebiet von neuem zu beseichte Gebiet von neuem zu beseichten genicht der Frankreich des eines Verflärung für Frankreich des eines Verflärung für Frankreich des eines Verflärung nur danz vielleicht seh es mit Wielers des Rheinlandes rechnet, und das es die ieht m Saag augestandene Räumung nur als eine vorläufig ansschied, den salten Räumung nur als eine vorläufig ansschied, den salten Räumungstermin des Verfaller Vectrages (1983) endgillig ans der Veltigstefen. Dabet muß man fich bei nüchterner Beurteilung obenbrein eingesteben:

diese Erklärung ift fogar noch reichlich pptimiftisch:

Briand hat fürzlich im Kabinetisrat von Rambonillett unter Zustimmung des gesamten Ministeriums ausdrücklich erklärt, die Räu-

mungssusage wäre lediglich eine militärliche Bereindarung, ihre Durchführung aber binge von der vorherigen Erfüllung noch anderer Forderungen als der Annahme des Hongenes durch Deutschland ab. Und dwart: von der Schaftung und der lächafdlichen Archeiten der internationalen Jahlungsdant sowie – und nun kommt das Allenabedentlichen Tennhe de. h. Teilbetragi deutschen Erhöhen Tennhe de. h. Teilbetragi deutschen Erhöhen kund bei internationale Bant, deren Zinscheiten und Tilgung durch den ungeschieben Teilbetragin den ungeschieben Zeilbetraging den ungeschieben Zeilbetragin den ungeschieben Teilbetragingen garantiert werden muß. Die und wann lolde Obligationen bei der heutsche Angeden werden können, ja ob die von allen Regierungen mit größtem Wistrauen betrachten Worganische "internationale Zahlungsbant" überhaupt aur Entstehung kommt und ob die Franzolen den von diere Bant günftigenfalls ausgegeben Teilbetrag der deutschen Schulbenverschen Teilbetrag der deutschen Schulbenverschen Teilbetrag der deutschen Schulbenverschen Teilbetrag der deutschen Schulbenverschen Teilbetrag der deutschen Schulbenverschen, sind

4 Puntte, die gang und gar im Ungewiffen liegen

und von allen Politikern als weniger sicher angesehen werden, muß man angesichts der Zage auf dem Weltstungmartt einstweiten ent-weder als wöllig ausgeschlossen oder doch zum

mindeften gang außerordentlich sweifelhaft

aniehen. Genan 10 ungewiß ift also nach Briands Er-klärungen, ob die Franzolen auch nur vorläufig das Rheinland gemäß den haager Abmachungen rämen werden. — Legt man diele Aufläufung augrunde, so wird mit einem Schlage Licht in dem rätischgieten Dunfel, weshald Frankfelch bereit ist, dem haager Abkommen zuzustimmen: Frankreich lagt fich: wir branchen bas Rhein: land entweder gar nicht oder nur vorfibergehend zu räumen,

aber wir erhalten durch die deutsche Annahme des Youngplanes an Stelle der bisherigen durch Böhrungs- und Transferklanieln beeinträch-tigten und überhaupt nach der Aufafung des Ministers Bonnet und des Engländers Stamp höchft unsicheren Dawesverpstichtungen die Poungverpstichtungen, die in jender Beziehung in gut gesichert sind, wie es eine internationals Schuld überhaupt nur sein kann

Das deutsche Bolf muß von leiner Regierung sorbern, daß sie diesen ichwerten Jowellen ichwerten Bucht aus den den des geren Monchungen völlig ausischel es die Saager Abmachungen dem Reichstag überhaupt auch nur vorlegt.

Dr. H. Elge.

Um das Berufsbeamfentum. Berbandstag ber Boft: und Telegraphen: beamten. Plenarfigungsfaal bes

polittichen Bereinigungen ober Berbänden veröletet, die Deutsche Abelsgenossenschaft für polittische erfat. Diese Bertigung des Reichzs wehrministers bebeutet für lämtliche Offiziere der Reichswehr und Narine, and der Wolsgenossenschaft, lofern sie Mitglieder find, joort

genoficulgaft, lofern fie Mitglieder find, fosort ansäutreien.

Der Befehl des Reichswehrministers ist, wie das Alatt erklätt, erlassen worden, weil in den Blättern der Abelsgenossensight, anzugatstisserbare Angrisse acen die Reichsergerung und deren Mitglieder veröffentlicht worden find, und weil die Abelsgenossenschaft, find aftiv an dem Bolssbegehren gegen den den Pourvallen beteilich

gplan beteiligt.

5

Er

menn wird, daß o über s ber S ihre und r fpäter Mühe durchi

merfi Reger Berbi Man

traue wird barke

Somi den d fann Geich

D uns wird Herb Lich

rote dem uns, und

90

Com

geme fagt, nicht feine wie fiben Sorg

bon Geri bis

Geri

den. hatte Lus dem über

Ami

jähr

,,21

Mi zäh 57

un rigg me pol free höll i e erif dei der rec ftr Ur ari lei 82

Im Plenarsthungslaal des Reichswirtschaftskrates in Berlin begann gestern in Anweienheit von etwa 200 Delegierten aus allen Teilen des Reiches der 18. Berbandstag des Reichswerbandes Deutscher Bost- und Telegraphenbeamten e. B. Der erste Borsibends Kugler betonte in seiner Erhstungsbarbendes der Berbandstag werde sich anwentlich au bei jödiftigen haben mit der Erhaltung des Berrusbeamtentung gerade auch dei der Post, das start gefährdet lei. Besonders heralich begrüßter die Saarvertreter und die Bertreter aus Danzig.

Danida.
Der Präsident des deutschen Beamtenbundes, Klügel, hob hervor, es iet au hosten, das die deutsche Bepublik beginnen werde, für ihre Beamtentschaft die Residsprundlagen au schaften, des deren sie dedirfe. Es tet au begrüßen, daß sig au gemeinsamer Abwehrarbett eine Reichsau gemeinsamer klösele sollsche bie, wie deren sie dedürfe. Es let zu begrussen, das 11st gemeiniamen Alweisprarbet eine Meichspost-Arbeitsgemeinschaft gebildet habe, die, wie es auch das Ziel des DBD. iel, durch zeh fachliche Arbeit den Interessen des Berufsbeamtentums dienen wolle.

Reichsarbeitsminifter Wiffell hat gestern abend zu mehreren Parteisinfrem und Journalisten ertlärt, er werde neue Kompromisse um Arbeitschen verlagen im Reichstag eine Ableichsen, wenn der jehige im Reichstag eine Koschung ersahre. Hir die Ablehung prechen aber sait 100 Prozent der parlamentarischen Boraussagungen.

Rieder merben Beidliffe pon feche Gemert. Wieder werden Beschliffe von 16chs Gemeerkschaftsverlammlungen der Provins Arandenburg bekannt, die in schärster Form den Arbeitslosen-Kompromit verwerfen, weil er nicht neit genug gehe. Unter den opponierenden Gemeersschaften besindet sich auch der Landarbeiterverband.

Der aus dem "Gemeprozeh" Wilms bekannte, gum Tode verurteilte Feldwebel Umbofer ift aus der Haff entlassen worden. Umbofer mußte sich infolge seiner der die Auchtenstrafe gerrüttelen Gesundhett in ärziliche Behandlung begeben. Das Wiederaufnahmeversafren sieht bevor.

Der Landvolfführer hamfens aus Tetenbill soll ein Gefändnits abgelegt haben, daß er von allen Bombenattentatien vorfer untertigtet gewesen jet. Eine Befätigung dieler Rachtick vird vom Altonaer Vollzeiprästdum abgelehnt, allerdings auch nicht dementiert.

Der polnische Regterungsanzeiger veröffent-licht Beschlüffe des Liguidierungskomitees in Posen, wonach weitere sieden in deutschen Handen besindliche kleine Siedlerstellen liqui-diert werden sollen.

Der Film finanziert die erften

Um Professor Oberth, bem Breisträger bestiffer internationalen Bettbewerbes für

Unter Ceitung des fransfifiden Archäologen Bepneau wurden in der Räge der Sigd por Grone des Reite einer altrömitigen Stadt freigelegt. Unter den gutage geförderten Baumorten find u. a. ein Römifiger Temesten und eine auftie Striede Bemerfenswert. Bei den Ausgardungsarbeiten murde auf Einschaftlich unter dem Ausgardungsarbeiten murde auf Einschaftlich untereifanter Angahl interessanten.

Das Reichstabinett in Röfen.

Reichstabinettsfigung.

Das Reichsfabinett beschäftigte sich i feiner gestrigen Sigung mit den kommenden deutsch-französlichen Saarverhandlungen. An den Be-ratungen bierrüber nahm Staatisfertette a. D. v. Simson in seiner Eigenschaft als Dese gationsführer teil. Des weiteren befahr fab das Reichsfabinett n. a. mit den Beschäftisse des Reichsfabinet n. a. mit den Beschäftischen verkferenze verficherung.

Minifterpräfibententonfereng in Berlin

Wie in der gestrigen Sitzung des Reichs-kabinetis moch beischossen nurve, foll am 3. Of-tober in Berlin eine Konferenz der Minister-prässenten der Länder stattsinden, auf der eine Berichterkaltung über die Hager Verhandlun-gen ersosgen soll.

Am heutigen Mittwoch werden die Bartei-führer von bem Reichsfinangminifter au einer

Aussprache über den Stand der Verhandlungen über die Arbeitslosenversicherung empfangen. In diese Besprechung der Parteislübere wird fich gerauskelten. ob die Regierung überhanpt die Wöhlichfeit hat, das Kompromis über die Klönderung der Arbeitslosenversicherung im Reichstag durchzusehen.

Volkspartei - Reich - Preugen

Die Breußenfraftion der Deutschen Botts-partet hielt in Bad Areugnach eine Tagung ab, auf der auch Staatssserkeiter a. D. Kempfes von der Riechschagsfraftion iprach. Das Kompromisi über die Reform der Urbeitslosenverlicherung lei für die Deutsche Bottspartei unnanchmbar. Die Lage sie dadurch sehr frisch geworden, da die Gesähr einer Riechsstagsanssötung öbung von der Beinfende der Kendhaasfraftion, Aba.

den geligt einer Artigologischer geligten gebreitet geligtet gebreitet geligten gebreitet geligten gebreitet geligten gebreitet geligten gebreitet geligten gebreitet gebreit

Um § 4 des Bolfsbegehrens.

Der Busammentritt bes Prafibiums im "Reichsansichnt für bas dentiche Bolts: begehren" ift auf ben 21. September angeworden. Geh. Rat Sugenberg wirb hente nach Berlin gurudfehren, um perfonlich die Berhandlungen gegen die Abanberung bes Bolfsbegehrens au führen.

Die Melbung ber "DII3.", auch ber Stabl: helm fei gegen ben Paragraphen 4, ift falich.

Die Nationalsozialisten verharren ihrer-seits ultimativ auf der Beibehaltung des um fampften Paragraphen. Hir den 20. Sep-tember find Beratungen zwischen den führenden Persönlichkeiten der Deutschnationalen Partei fiber bie Lage vorgefeben.

Die Adelsgenoffenschaft für Reichswehr verboten.

Reichswehrminister Groener hat laut "Bofsicher Zeitung" auf Grund des § 30 des Behrgesches, der den Angehörigen der Reichs-wehr und Neichsmarine die Mitgliedichaft in

Ein Robinson unfer wilden Schafen.

helm lei gegen den Paragraphen 4, ift fallch.

fein Leben zu sorgen batte, als sei er der einsige Mensch auf Erden.

Seine Kameraden hatten ihn allein gelassen mit etwas Wehl, einigen Bohnenkonserven, einem Kedness Wehl, einigen Bohnenkonserven, einem Kleinen Boot und einem Jagdgewehr. Alls sie ihm Ledensohl vollkten, entdeckt ert, dest ihn auf chönen Alleine die Patronen sehten. Aber dan und hatt die eben Bohnen. Er schute sich dan auf einem Bohnen. Er schute sich dan auf einem Bohnen mit Fielsch, aber dazu gehörten blaue Bohnen mit Fielsch, aber dazu gehörten dan der Echalsiusel. Er hatte einem als sind der Gehörten der Find der Schuten der Finde eine Finde Finde eine Finde eine

unfer wiiden Schafen.

Gin amerikanischer Natrose, der nur sin werige Zage als Rächer, eines Schuppens auf der einfamen merikanischen Infection der eine Angene auf eine Angene der Rächer eine Angene auf der einfamen merikanischen Infection der eine Angene auf der einfamen merikanischen Infection Schafen, die Schuppens auf der einfamen merikanischen Vielen Schafen den Angene innter aweitanischen vielen Schafen in des Gebinschen unter aweitanischen Vielen Schafen in den Infection Volken der in eine Angene innter abertanische Volken Edgelen in der abstäte der nicht der der der Schafen sollte der der Schafen sollte der der Schafen in der Angene auf der Schafen in der Kabischen der Schafen in der Kabischen der Schafen der der

fetten Hals eines Hammels ichtlehen. Es wurde ein Teltag. Das Fleisch muste ichnell genossen werden, denn auf Socorro ist es beib. Bon dieser Atmel en auf geoorro ist es beib. Bon dieser Atmel en igate Emist auf die wilden Schafe mit mehr oder weniger Fleischelbenden Appetit. Sein Tag verging sonie damit, daß er freuz und guer isder die Justell leit, und nach seinem Schiff auslugte, das vielleicht doch noch einmal zurückfommen würde. Dabei lernte er die Instellen würde Zabei lernte er die Instellen zumdlich seinem Schiff wird der die Vergen der der der der die Spiele flest gemal bei lang sei als auf der Seefarte.

gung ausgesandt worden, hatte die Jusel Socorro angelaufen und keinen Wenschen vorgefunden und seinen Wißerfolg drahtlos ge-meldet. Seine Frau wußte schon, daß sie Bitwe war.

lbet. Seine Frau wußte schon, daß sie twe war. Um sie nicht allzusehr zu erschrecken, liek Archie zunächst den Bart abnehmen. Dann g er ims Arantenhaus. Seine Aran batte totes Kind geboren. Sie war selig, als sie

Weltenraumrafeten.

Um Professo Oberts, dem Preisträger des Partier internationalen Weltbewerdes für Naumfchsschut, Gelegenheit au geben, seine Mennschliche Theorem in die Prazis umgenischen Jaden fled dei II a und prie Vie Land welten II auch prie Vie Land Welten der erfen Weltenraumer Malete, deutschaft der der Verter der Ve

Eine gallisch-römische Stadt in der Gironde.

"Bagen Sie, Frau R., Ihre Tachter | pridit Speranto?" "Na und ob — wie 'ne Eingebotene!"

Aus Merseburg.

Sommer am Scheidewege.

Er mag noch nicht aus dem Lande weichen, wenn auch seine Kraft ihmächer und ichmächer wird, aber er hat es nicht verstündern sönnen, das ellmächich das bunte Alteid des Perblied über die Belt geworfen wurde. Die Etrahlen der Sanne find zum noch ichr freundlich, doch ihre Bahn neigt lich mit jedem Tage trüber und weiter nach Beiten. Sie lieht auch ihom fpäter auf, und ihre ersten Etrahlen daben Rüche, den fibleren dauch des derblies au durchdringen.
Die meisten Machan

"un= Reichs. entlicht enschaft en den

um. swirts in Ans 3 allen ag des Teles fitsende prache,

au bes es Bes oft, das grüßte er aus oundes, paß die pre Be-chaffen, daß sich Reichs-

ite, wie h rein Berufs= gestern Jour-romisse et aus-

ewert. andens en Ars er nicht renden

ns besel Ums. Ums. Buchts rötliche

hatte

er des

g eine menta

Teten= n, daß unter= dieser istdium ert.

Infel Hef

ffen

idi

Winte für den Stadtomnisbus-Berkehr.

Sommet am Scheidewege.

Er mag noch nicht aus dem Lande weichen, wenn auch leine Arali ichvächer und ichnäder wie den gene er hat es nicht verführern können, das almäblich das bunte Nied des Herberger Geriftigs in, der hacht der Self geworfen wurde. Die Etrablen der Soune lind voor noch lehr treundlich, dock ichre Bahn netzt lind nicht lin

Taken betrackt den Araftwagenversehr kommt sicher teiser gu spät zum Denst und geht deshalb keiner gu spät zum Denst und geht deshalb keiner krüßer vom Dienst und Benkt den geht und krüßer vom Dauerschaft gehren und Berrieben Kahrtverglinkingen anzubieten im Form von Dauersahrigen er Geben on den Schulen.

The find extractive control of the c

Lutibrud unter 725 Millimeter. Sie wird in ben nächften Tagen nach Nordoffen gleben. Unter Gebiet wird nur durch ihre fiblichfere Ausläufer beeinflußt werden, die in Frank-reich Sintrübung gebrach faben. Bet uns wird bei Oftwind die Temperatur noch weiter wirdenden.

Borherfage bis Donnerstagabend: Be-wölfung und Temperatur weiter zunehmend. Bei Oftwind troden.

"Haus und Schule". 3nm 9. Evangelifden Erziehungstag für die Broving Sachlen.

Die Fahrzeifen

Die Fahrzeifen

Die Fahrzeifen

Die Tagesordnung an der Tagung am Sonnabend, 2% September, lautet: 20 Uhr: in "Wüllers Hotel, der Engender und der Seinen der der Engender und der Seinen der der Seinen der der Seinen der der der deficiele der Angeleungs will auch eigenartige Verfehr Werfeburgs will auch eigenartige Verfehr Zehäglichet wie in von Bauerbers der heich in der geich bleibt, zu tun, sondern mit einem Verfehr, der durch der Werfeburgs wird der Verbeits und Geschäftigeit wie in den Erobs ihr die Verbeits und Geschäftigeit der Verbeits und Verfehre und Verfehre der Verbeitser Verfehre und Verfehre der Verbeitse und Verfehre der Verbeitser Verfehre und Verfehre der Verbeitse und Verfehre der Verbeitse der Verbeitse der Verbeitse verbeitse verbeiter der Verbeitse der Verbeits

surg nigt nigt mit einem Jauerber gereiten, Werfedung. Verhickter Eben, effen Lebhaftigteit wie in den Eschöften. Merfedungt Bertely, der durch die Arbeite und Geschäftsgeit der Werfedunger Betriebe und Behörden der dingt ift. Wan beodachte den Bertely an der Linde — ein Jodifesauspuntt — um de Linde — ein Jodifesauspuntt — um die über den Bandel ersaunt sein. Societien die in Herrend der Aufre möhrten wöhrtige Undilehmenten. Dann taun man dem neuen Unterweitige Undilehmenten unt — wie dem Landwirten der Bertely an die der Bertely an die der Bertely die Verlagen die Verl

Aus dem Arteisdag des A. D.

Aus Sem Sonntag Iand in Weighentis der 20, Arteide aus der Angele Aufte im Age for Experiment in verben Reparaturarbeiten an Experiment in Deutschaft in Age for in Age flower aus der Age der Arteide Aufte im Age for in Age flower aus der flower in Deutschaft in Age for in Age flower aus der flower in Deutschaft in Age flower in Age flower in Age flower in Deutschaft in Age flower in Age flo

anflattet. Um 11.15 Uhr fanden sich die Kameraden zut Jahreshauptversammlung zusammen, um auch etwas ernite Arbeit zu leisen. Ein gemeinschaftliches Wittagsmaß im der Stadbtgalle stärfte alle Teilinehmer sir die Bestäddle stärfte alle Teilinehmer sir die Bestäddlich einschaft der Stadbt stärfte Stadbt der Stadbt stärfte Som in sie Boltshochschaft des Sandtreises Werse-lassen tag in sehr später Abenditunde sein Ende.

nedl er eine angemessen Aufberacken der Arbeit vor, wie auch bestämmtet Freigischen und Urland.
Es ist alar, daß an einem sarb durchge-führen Aufbenacht der auch bestämmte der Arbeit vor, wie auch bestämmte space der Verlegischen und Urland.
Es ist alar, daß an einem sarb durchge-führen Aufbenacht der auch der Verlegischen und Urland.
Es ist alar, daß an einem sarb durchge-führen Aufbenacht der auch der Verlegischen der Verlegischen Verlegisch

sollern".

Luchhantionale Arbeitergruphe. Donnerstag Ränziend. Freilag Singeiunde. Sonniag, 22. September, Russiug und Gollendel. Zeefpunft 15 Uhr an ber Neumartsberücke.

Sönigin-Luise-Bund. Donnerstag, 19. September, 20 Uhr, Bundesdend bet Rillte. Ganifibrerin Fräulein vom Bestenbagan spricht. Berpflichtung neuer Nitglieber. Erstoerne aller Kameradinnen ift Pilicit. — Sonniag. 22. September, Gautagung in Jena. Absabri 647 Uhr. Es wird um recht sahlreche Betelligung gebeten.

Lichtfpielpalaft Conne. "Rosenmontag" fo-wie ein gutes Beiprogramm.

Menschheitsgeschichte.

Der Ballon mit Karte wurde am 31. Augun auf einem Kleefeld in Dorfdemnit det Zwönit im Erzgebirge gefunden. Also eine recht be-trächtliche Strede.

men, mit auch eines ernite Archit zu teine.

men gemeinsteilichtes Wittsagand in der ein gemeinsteilichte Gestellt auch der gestellt gestellt der ge

höchi des Dür Bei Kän

pon joul

fich ober für Apo hattichal Plattichal Blatticheine Beif Wabei eines Iers

Kiefiger Bagger an der Arbeit.
Rohfbad. Bei der Gemerkigdt "Gute doffinung" ift tieglich nach 5 Nonate langer Bontogensteit ein rieifiger Bagger eiteme Bolfendung entgegengen, Der Bagger ift nauptiäglich dazu beitumnt, den Azgebau der Grube oftwarts die an das Dorf Rohfbad in erweiten, um den Alban der Kohle dort zu ermöglichen. Befanntlich macht ich daburch bie Einziebung der Arvolnsjalftrage Beitenriefe-Eisleben in einer Länge don rund 700 Meete notwendig. Der Jau einer Durchgangsfiregte von der Raumburger Ertafe nach dem Nohbad-Sumieder Beg als Erlaf für die wegfallende Strede in doch dang.

Vom Pferd geschlagen.

Boim pieto geigliagen.
Rofischa, Einen linfall erlit der I isthige.
Carticulerling Boul Drese von hier. Als der inner Mann beim Candvirt Karbe in den Fierbetfall trat und lich von hinnen einem Fierde näherte, um an diesem Cattlerarveiten auszuführen, ischige das Lier aus und trafin mit folger Bucht, daß er einen Schienen-beindruch erlitt. Der Berungliade beachter nicht den Erundlag, das man Kierde andete nicht den Erundlag, das man Kierde anzuft, wenn man von hinten an sie herantritt.

Unter bem fturgenden Maft.

Herbeiten. Der Zbifähige Clettrifer Alfred hei ne, ber auf bem Tageban Wählig durch einen umfürzenden Maft ichwer verlegt worden wor, ift seinen Berwundungen im Knappschaftstrankenhaus erlegen.

hauftrantheiten bei Schulfindern.

Mereine, Beranstallungen usw.

Richtspielpalast Sonne. "Nosenmontag" ise ein gutes Belprogramm.

Ninderbenne der Seifer des Einblerzihmmers eine Kleibe Nieden mit einer Leiter durch das nur angelschie Henfer des Einblerzihmmers ein fieliger Einwohner einen Kleinen Ainders Truck. und Berlags Mellis Einen das dem mure angelschie Henfer des Einblerzihmmers ein fieliger Einwohner einen Kleinen Ainders Truck. und Berlags Mellis Eine die filiger Einwohner einen Kleinen Ainders Truck. und Berlags Mellis Eine die filiger Einwohner einen Kleinen Ainders Truck. und Berlags Mellis Enne der gliben der Beiber der Bildollen mit einer Leiter durch das ein hie filiger Einwohner einen Kleinen Ainder Arch und Derlags Merfeburge Truck. und Berlags Mellis Eine Einzeld und ber der gliben der Bildollen mit einer Leiter durch das ein hie filiger Einwohner einen Kleinen Ainder Truck. und Berlags Merfeburge Truck. und Berlags Mellis Einen der Bildollen mit einer Leiter durch das ein hie filiger Einwohner einen Kleinen Ainder Truck. und Berlags Merfeburge Truck. und Berlags Merfeburge Truck. und Berlags Merfeburge Truck. und Berlags Mellis Einen der Bildollen mit einer Leiter durch das ein hie filiger Einwohner einen Kleinen Aindere Truck. und Berlags Merfeburge Einwohner einen Kleinen Ainder Truck. und Berlags Merfeburge Truck. u





Fußball am nächften Sonntag.

ige. ittag bung un=

nun Ge-eige-der 300

treije fünf= ftatt= elzug arrer Krie=

enne= nøge= n ge= e die eben"

ewitz. ntier= Nung nerad Deut=

Bute

bor ißen= 700 ings= bem bie

eiten traf

rifer ählig rlegt in

Liga: Bader — Sportfreunde, Kayna — 99:Merleburg, BjR.:Merleburg — Boruffia, Favorit — 96-Halle.

16 = Rlaffe: Reideburg — Sintracht, Breußen — Mücheln, Röffen — Schlendit, Giebichenstein — Nietleben.

Tabelle der 2c Alaffe.

Mr.	Berein	Spiele	Gew.	Unents fchieben	Berl.	Tore +-	Pfte.
1. 2. 8. 4. 5. 6. 7. 8.	Sportd. Beuna . Braunsdorf Zöjchen Meujchau Wegwig Ouerfurt BfB. Lauchilädt Elife Mücheln .	3 3 4 3 3 4	3 2 2 2 1 1 -	1 1 1 1 1 -	1 1 1 1 3 4	10 0 36: 3 6: 4 18: 5 7: 9 5: 7 0:25 4:33	6:0 5:1 4:2 5:3 3:3 0:6 0:8

heimische Bahnen, jo daß von den zehn Sportteglern
feiner unter 530 Holz
in Abschub brachte. Ganz unerwartet fonnte
jich dald Nerejburg den meiten Plat erobern und die Judie Genze meter Plat erobern und die Judie Genze genemen die
Korlder genze genemen der genze genemen
kopolda ein ganz besonderer Achtungserfolg.
Auch Seiseltalsportsger fangenen wie
Kopolda ein ganz besonderer Achtungserfolg.
Auch Seiseltalsportsger fangen in der Mannidalt, trots desse genemen der Kannidalt, trots desse genemen der genemen
kotten Apolda, Naumburg und Dürrenberg,
beienbers lehtere, die zu Beginn sehr gute Leistungen erbrachten. Falls Dürrenbergs
Wannichaft des öfteren auf fremden Bahnen
bei Kämpfen sarten wirt, durtle sich bestimmt eine Beständigseit jedes einzelnen Sportsgelers mit der Zeit einstellen.

Da Beisenfels auf einheimischer Rahn als
Eiger ans diesen sich franzen wirt,
bergen der Beiter genemeden Kämpfen
hervorging, ist ein Rüchfeit mit dem Zweitbeisen, und war mit Merseburg, in Merseburg ersorderlich, um den entgültigen Eigerletzusselten. Die Ergebnisse sind josepeneitzusselten. Die Ergebnisse sind josepenteltausselten. Die Ergebnisse sind josepen-

Schleizer Dreiecksrennen.

Schleiger Dreieckstennen.

De Beitim tein Kanfelpiel mit dem Schleinnen ein Schleinnen

Najuch zum 11. Male Meiffer.



Avib Rnisf Ann Swaii

Rollime und Rappen

Wene Derbinsoben.

So fpät wie seiten in einem Jahr erwacht biesmal das Interesse in einem Jahr erwacht des Kommenden Winters. Die Sonne schlen noch allan warm, als daß man sich ernisssis mit Kleiberproblemen sir füßlere Tage beschäftigen mochte. Amar find Setosfabritanten und Wochbäuser wie kets lange vorser gerüstet und klagen ischn eits geraumen Zeit, deb als Bublitum noch so dan und eines wärmere, beröstliche Kleidung au kimmern. Bald bleibt das Weiter unabänderlich fühl, da muß man vorbereitet sein.

Latuentiges. Sin ichmaler weißer Seteifen an Salsausichutt und als Borftof an den Manicetten gibt eine fehr vornehme Note und be lebt das Kleid.

lott das Nietd.

Das Koft üm, das in den leizen Jahren etwas in den Hintergrund getreten ift, bereitet fic auf einen neuen großen Siegeszug vor. Kaft anskandmslos jede Fran wirft in einem Koftlim Seiden und Irfere, den wirden vorliebe Vollim Tweed und Irfere, din und wieder fielt man auch berrenmäßigen Kammgarnfioff. Nachmittags find es Samte und einfarbige feine Wolflioffe. Die Wahl der Form bleibt feder Fran vorbehalten. Es werden jowolf Falten wie Gloden getragen. Der der die Falten der Worfen gegeben werden. Sie if für den perbli auch empfelbenswerter, weil sie wärmer bält und siemlich weit in den Sunter hinten getragen werden fann. Ju den horoflichen Koffimen ist ein pskeiderWolfflogt ninderen Das Kachmittagskoftlim ein Pekabelat. Das Rachmittagskoftlim ein se in Verlagen. Das Kachmittagskoftlim wie ein Pelzbefat. Das Nachmittagskoftilm hingegen wird mit dem Juchs oder einem auf-gesterbeiteten Beldkragen geschätzt. Die Wan-ichetten bleiben vorwiegend ohne Pelzschmund, well dadurch der Eindruck des Kostilms beein-

träckligt wird. Bollfommen gewandelt hat fich die Hut-mode. Der breitrandige hut des Sommers ift gänglich abgetan. Kappenartige hite, die gang and der Sitru getragen werden, ohne Arempe oder mit völlig aufgeschlagenerArempe sind das Acuesic. Seitlich und hinten gehen dies hilte nach der Art der Heurewörtschune tief herunter. Für diese weich gearbeiteten, viel gegegenen und in Saften gelegten hite nicht seine die der Art oer zeinerweitselmette viel geagenen und in Kalten gelegten Hite nimmt man Erepe Cathu und Seidenfamt ober ganz weichen Seidenveloux. Schwarz, weinrot und ein fahles Vram bertichen vor. Annächf find die Hormen vielsech noch etwas übertrichen. Iwar wird die Formen vielsech noch etwas übertrichen. Iwar wird die nichte eine besonders avante Krau mit sehr ichdiener Stirm und Alafe gut damit aussiehen, aber für die Algemeindeit werden sich die Kormen noch etwas mildern mitsen. Die ersten Vorboten jeder Salion aehen ja immer etwas sin Exprenne. Das mitdert sich nachsen dam in der von sie kelten. Die Krauen sehen viel auch und siehen von leibit. Die Krauen sehen viel auch und siehe siehen viel zu gut, was sier is kelten ist mit nut was nicht und lassen sied und von der Wode lesten Endes nichts für sie Unglinktiges aufdrängen.

Nose tegten enos mais ur ne inginniges aufdräugen.

Aach mittag af le id er werden viel auf glatten und gemustertem Trepe Satin, den man icon im Sommer viel sah, gezelgt. Alle Samarten, Veloux, Chiffon und gemusterter-Seidenfamt werden wegen ihres weichen, ichwieichenden Velles viel Auflang finden Er Gürtel in der Tallte sällt meist wen, weil er allzudeuflich mitteldim kentellich mitteldim Niediame Ausdungen bevortreten läkt. Die Pringessom wird durch Pielen, durch Ansohnung der Solants und Glodenteile betont. Sehr hührlich gleicher auftretenden helten Garnituren ans Georgette oder Spisen. Bei ihrer Secarbeitung der die Hohnungen kentelle wielenum gehalt. Der obligate Aragen und die Manietten führ als verschwunder. Der delt Aufleitung erscheiten die Ausgemenden erfeiten das Bäsischen, umrahmt am Ausschielten kan der verschaftliche Eungen, eitstlich eingerate, wiel von der Verschaftliche Eungen erfeiten für der verschaftliche Eungen eitstlich eingerate, wiel vor und blau.

Die Frauen bleiben schlank!

Seit Monaten son demtien fich die Modeaewaltigen, das Ende der schannen lich die Modeaewaltigen, das Ende der schannen aber, die eine
inderende Schneiderin in Veris sinagt gemacht
da, sprechen durchaus dassit, das auch die fommende Sation wieder im Zeichen pagenspalerSchantheit stehen wird.

So musse eine Modefinisterin, die bereits
einmal in unserem Jahrhundert die Wettmode
entschende des die Auftragen das sich
an den Grenzen three Racht seben, als sie sich
auf die Suche nach An an u an un is degal, die
nich nur mit weiblicher Annut, sondern auch
mit weiblicher Källe ausgegeschete und geeignet
jen sollten, das ihr vorschwebende Jdeal der

weiblichen Figur" wieder populär au machen. Roch aber ifeht fie als Pionierin dieser Hee gewertalein auf einjamem Bosten; sim Wossen lang foll sie weinvollem. aber vergeblichem Suchen nach einem Mannequin, der sind Suchen lang foll sie weinvollem. aber vergeblichem Suchen nach einem Mannequin, der sich sehn zu der der den der den Mie Mannequin, die the vor lugen famen, sahen aus, als hätten sie niemals eine Kartofiel vergebrt, nie das Jauberland eines Konditors genießend betreten und als wüßten sie von den Kelischköpen Megaptens nur aus der biblichen Geschichte.

nur aus der biblischen Geschichte.
Auch die Modelle, die die führenden Mode häufer sowohl in Abendtoiletten wie in Eragen. Eledern für die kommende Salfon vorbereiten und von dennen jehr sigen die nich da ein erket Schimmer den Bevorzugten gezeigt wird voetien eine Silhouette auf, die, antliegend über

meter tiefer geruticht ist. Die Frage der neuen Modelle ist so groß, daß manche von ihnen nur Stehftleider" sind. Benn sich der Wannteauts in einem tolden Rod niederfetzen wollte, is würde dieser böcht wohrscheinlich mit einem gerreiben auf einen jolden Misbrauch einer eigentlichen Befrimmung regateren. Es gibt Wodelle, die nur mit größter Borstät und Mibe angegogen und wieder vom Körper Geruntergegogen werden ihnen. Biele dieser Göchylmsen bestehen auß Errey Georgette, Evitse, auß bauchfeinen famtartigen Geweben oder auß Kippenfamt.

hauchseinen samdartigen Geweben oder aus Klupensamt.
Patifixlich können diese Aleider nicht im Getriebe des Werttags und nicht von jedermann getragen werden. Aber daß sie vorhanden find deweist, daß die Wode auch noch weiter gewillt ist, die sollante Linie an bewordigen, für die, troh aller Kastelungen, die sie spera aufertegt, das eine magische Zauberwort spricht; sie läßt ihre Trägerinnen jung erschein!

verftändlich und bedarf doch eines gangen gebens zu seiner Ausfigrung! Dankfar sein, beiht aus vollem, frohem derzen vergelten wossen den, frohem derzen vergelten wollen das Sutte, was man empfing. Kür uns Frauen also bedeutet das die Höchstelmung eder Arziste, um und duch der Gehoftelfinngen dantbar zu erweisen für das Schöne, was wir im Studium empfangen und erleben durften. Unter Höchstelmungen möchse ich aber utsie etwa die Absteung einer Doftorpräfting summa eum laude verstanden wissen, desiens das antärtlich etwas dures und Schönes ist; ich möchsemher darunter verstanden sehen: Das Schösten granden sehen. Das Schösten stagendenes Bertes, hinter dem der gange Wensch ich ich und seiner Ausselfen und seinem gangen Denken, Kablen und Wollen das einstehen das Einselsen dies gangen Wenschen und seiner Aus in essen in sellich non ieder sunderenden Arau in.

201 31

Logis banti

Die

Mete

Eir

wolle. Es ift falich, von jeder fundierenden Frau joaufagen als Ausdruck ihres Dankes nun irgendeine rein wissenschaftliche Höchstellung zu
verlaugen. Es beits die daupteinvollungsmöglichfeiten und Fählgteiten der Frau semmen und unterbinden unt fiosche Proflamation
der Gleichartigkeit der Arbeitsleitung von
Vann und Fraul Biewiele Kräfte gehen durch
dies fallche Itellebung augrunde, durch die
Großes Hätte erreicht werden fönnen, wie
manches Frauenleben endet in Vitterfeit und
Verneinung, von dem eine Fälle von Segen
dätte ausgehen fönnen!

Darin liegt eine Hauptausgabe der Andieren-den Frau, daß sie das Andersfein ihrer Leifungen voll erkennt, daß sie fich nicht auf Gleichartigteit, woll aber auf Gleichwertig-keit threr Arbeit mit der des Mannes sown während ihrer Sindienzeit voll einstellt und diess andere voll aur Blüte und Entsaltung bringt.

Soll man unter diesen Umfänden nicht lieber eiwas der Eigenart der Frau Ungespaties, eine Sonderhochschusselber der Frau ungespaties, eine Sonderhochschusselber die Frauen, schaffen Ich ist abnliche Gedanken gelabt, möchte sie eine abeit abnliche Gedanken gelabt, möchte sie leist aber doch energisch zurückweisen. Geraade das Maderstein wirft ab au ausgevordentlich befrucktend auf die Arbeit, weitet den Geschäftsfelt, sechte der Geschäftsfelt, seiner den Geschäftsfelt, seiner der Geschäftsfelt und die eigenen Schwächen erkennen!

Schwächen erkennen!

Und gerade hier, in dieser Arbeitsgemeinschaft mit dem Manne, sede ich gum Schliß noch eine große Aufgade der finderenden Franz den Venerenden ben Venere des ulliefen, doß anch eine Etwdentlin eben — Fran i tit, daß sie Fran bleiben kann, auch wenn sie den von altersber gewöhnten Weg verläßt. Daß sie die Kraft besitzt, in dem ihr von Antur fremben Leben sie scheite, in den ihr von Antur fremben Leben sie scheite, in den ihr von Antur fremben bereit, and hökten und beider im Leben Seite an Seite und benden die Kraft der in Venen Seite an Seite und Bahren um die Bernitz-lichung dessen, das sie die in ihrer Etwdenach als Siedele und Bahren dat erkennen dirfen. In kampsen aber als Frau und mit den ihr accedenen Bahsen, das hei alten die sie sieden der kannen dirfen. Des dei altem Clinicken sier das als Recht erkannte doch sie sie sieden. Das sie die mochen und Einfülligte in andere und bein Beetlegen und Enstiglien in andere und bein Beetlegen und Enstiglien in andere und be

Das ift die Aufgabe der Afademiferin, wie ich sie vor mir siehe; dies zugleich auch ihr Dant an die Universität für alles, was diese ihr ge-geben hatt —" J. B.

Wirtschaftliche Plauderbriefe

Beitgemäße Süßlpeisen nener Art.

3eitgemäß find zu dieser Jahreszeit alle Frundt fo ei fen, an deren iegt die manniglaltigien Frider auf dem Lebensmittelmartt
au finden find. Sie follen deskald, febedomstrauen, wenn Sie führe Rachfvelsen geben, ann
gleich, ob es sich um Alltag oder Sonntag dambelt, diese ans frischen Frückten bereiten. Biete
diese aeigemäßen siehen Frücktreiten find
raich und billig berauftellen, vorausgesetzt, doch
die Frückte preiswert waren; diese Werichte
weden Sie dam für die wertägilchen Rittageisem wäßen, mößtend Sie die immerbin Zeit
au ihrer Bereitung ersordennden Frücktieden
ich danken und vielleich wöh folipielikare Intalen erheichen, au Ihre ausgesprochenen
siettäglichen Vachgeielen wählen. Zettgemäße
Eißipielsen aus Frückten für Sonntag und
Alltag inden Sie in dochner Auswacht in den
solgenden Rezepten; ich din sieder, das Sie das
eine oder andere probleren und bloden werden.

Be fit a le n füßt peise. W Kilogramm
reite antlieute Sonnerfische für den ein eine

eine oder andere probieren und loben werden. We fi is en nicht je eine K Klisgramm reise entlieinte Sauertiriden sind gang kurge Zeit in Audersaft zu dinften; man läft lie gut abtropien und dress sindten man läft lie gut abtropien und dreis lie dann noch in Zuder um. 250 Gramm einemachte abgetropite Unanas sind in Bürfel zu ichneiden, 100 Gramm Bumpernicht sind zeiben und K Liev Saulie lied in eine Stadisfinist sommer eine Stadisfinist sommerste eine Laga geriebener Buhmpernicht, Sauerfrischen und Sante. worden mehre den keine Laga geriebener Buhmpernicht, Sauerfrischen und Sauer micht und eine Ausgehreit gestellt und eine Einebe eine Einebe eine Einebe klieben und, mitch im an eine Arbeit eine Einnbe falt sieden, bevor man sie aufträgt.

Flitzisch ja fal am is Weinbereren.

je vone, jamme, verden sie aus dem Saft genommen und mitsen abtropsen. In dem Saft genommen und mitsen abtropsen. In dem Saft geste man eine halde Plasse Abselweiten sowie 7 Blatt weise und 18 Auf vote Eslatine, die in etwas Bein vollig aufgelöst wurde. Eine verteife Glassschäftel wird mit der Pfrindsgaltert am Voden die ausgegossen, die Galtert läst man ersparren und belegt dies dann mit dem Pfrischen, worauf man sie mit dem Reis der Saltert degleich, sobald beie au gelteren deglund. Beim Auftragen besteckt man die Pfrischen ut einem Ausbeilrischen und legikungen von Schlagfahre berum.

neidenen Wafronen bestreut.

Brombeeren im Maufel. Die Brombeeren missen rein, man seat sie auf eine Glassschüffel, deren Boden dicht mit alfonderen Biskuisscheiden besteht mit die auf eine Glassschüffel, deren Boden dicht mit also der Biskuisscheiden besteht werden mer eiselich Index der gestreut Unter 200 Graum nach frieden Luart, den man durch ein seines Sieb streicht, rührt man 1/2 gier gesteht gesteht der gesteht der die gesteht war der die gesteht der die gesteht man mit eingelmen eingeschaften Brombeeren geställt. Die Oberstäch der das mit eingelme eingeschaften Brombeeren geställt. Grieden Brombeeren gesteht die Grieden Brombeeren Grieden die Lieben die gesteht der die Lieben die gesteht die die Lieben die gesteht die Lieben die Liebe

Brombeeren.

Griesring mit Vienen ütlle. Man bringt A Liter gefühlt, mit etwas Jitroueitschaft gewörzt. Mich ins Koden, rühe führen eine Gewörzt. Mich ins Koden, rühe führen eine Fiber wir kantigeführ Gelatine dar nüfer in Platt weihe aufgelöhr Gelatine dar unter und sieht den fleifen Schne von einigen Givel den den feine falt umgehölte Kandhorm füllt und falt feilt. Bur dille ishwort nam die Wriespfeile in eine falt umgehölte Kandhorm füllt und falt fielt. Bur dille ishwort nam die mennfide in etwas Vein mit Juder nahezu weich, gibt reife Brombeeren dagu und sichmort die beides gar, worauf man das Obhaemisch mit etwas Wondamis bindig focht. Der Griesring wird gefürzt, mit dimbeermus bestricken, mit dem Din gefüllt und auf dieles, wenn man will, noch eine Daube von Schlagiahne gehäuft.

Mas aibi das Studium der Frau?

Bas ift es, bas die Franen allen Schwierig-feiten und Unicherheiten zum Trop jo gahlreich zum Studium treibi? Mit demhirmeis darauf, daß das Studium hente die Borausiehung für

eine große Reiße von Frauenberusen bildet, ist diese Frage nicht allein beantwortet. Es muß noch ein Wehr, ein innerer Grund dassu vortlegen, und die Fran, der es vergönnt gewesen ist, im eigenen Leben zu ersahren, was so beist, Eudoentin au sein, die keunt diese inneren Gründe und freut sich über jede Gesicklecksgenossin, der gleiches ichdenes Erleben bevorsteht.

Bas gibt das Studium der Frau? Hören wir, was eine Afademikerin felber, Dr. Helene Bötjer, in der Zeitschrift "Die Frau" darüber fagt:

Bas verlangt das Studium von der Frau? Dankbarkeit! Das klingt fo einfach und jelbst-

Berufstätige Frauen als Richter

ganoeiss und Bitroangestellten angehören.
Soweit unparteiliche Aeußerungen, namentlich von beamteten Borstbenden der Gerichisbehörden vorliegen, zeigen die Franen nichgeringeres Bertsändins für die Rechtsantevon Erreitigkeiten und nicht geringere Shieftivität bei der Urteilsfindung als die männlichen Beisiger.



Aus der beimak

Bom Schlafburichen erftochen.

Dom Schlafdurigen erftochen.
Bich or new is. Ein blutiger Borfall spielte fic am Dienstagmorgen ab. Der Bohrer Schläfter follte fich bei der Je. Ochsmann fein Appiere holen wegen – aflan großen Afelhes. Sein Logiswirt, Wintelmann, weckte ihn; der Logiswirt, Wintelmann, weckte ihn; der Donatte feinen Wirt damit, daß er ihm mit dem Meffer finf Stiche beibrachte. Der Teiter ihrenblict. Der Berlette wurde mit dem Santicksanto des Kratiwerfes dem Aranfens haus Artifeld zugeflicht, wo er seinen Bereichnung erfag.

Die Pferde im Wohnzimmer.

urften nicht üfung igleich is ist : Das m der ichkeit

und nschen che sie

g zu ungs= hem= ration

lieber

s, etma e Ich ienzeit st aber nders-nd auf ort die igenen

emeinst noch Frau: dentin fann, ohnten in dem ber zu idlung ter im me zu entet als dürfen.

ihr ge

en fa. ahrem — in

n, wie Dank ihr ge-g. W.

Her meib-n, daß

n, daß, mente h daß, mente h daß, mente h daß e allen rlicher onder raends Leute pf ers und n nud n daß se und murde Gente ls bestichten

geit er sich er sichten i auf erseite leichs-nd die viel is der ichter, cichter = und e ent=

Ebeleben. Auf dem Martplat ideuten ein Baar Pferde, die in vollem Galopp den Berg finds pand dem Ziegeleipfat in das aum Staatsgut gebörige Wohnhaus liefen. Eine Band wurde im Baufe durchgebrück; jo dog die Pferde im Wohnsimmer landeten. Eindern der im Bauf wurde im Saufe hind fonnte in Schöebeit gebracht und die Pferde gegähmt werden.

Unfall durch das Schiffsfeil.

Bernstug. Bößrend ein Sossonyng in der burch den niedrigen Basseriand nötigen Beise in der Riche der Höbte klindauswärt gesogen murde, aeriprang det Großwirfössehen durch die flarte Svannung dos Drahftell awischen Damveler und Beseitigungsfelle am Saaleuser. Das Sell stog mit ungederrer Bugde auf das Dec eines Leitschnes, ichtang sich dort und den Armeinen Allesber dösserieren der den Bann an Boden. Er trug eine Klassers kopfmunde sowie eine erhebliche Berlehung am Arm davon.

Sprengungen in der Saale.

Sprengungen in der Sadie.

Bernburg. In der sogenannten effectnurth
unterbalb der Solvaussen Kaltwerte bet Kastdoor befinden fis Unterlien, die der Solffestri
namentlich det so niedrigen Kasterinade nie
eist leicht gefährtig werden. Men hat sich daber entschlichen, blesen floden Etesten durch
der entschlichen, die ein geden. Es handelt
sich singesamt um eine Strade von erwo 30
Meter. Die Sprengungen begannen im Laufe
des Dienstags und werden etwa 14 Tage
danern. Auf je ein Laudratuntert nommen 2
Sprengschille). Die Sprengungen werden ausder hießen Puhnenmeisteret. Der jetzig
niedrach sicherkandigs und verschlichen Puhnenmeisteret. Der jetzig
unterhet Kasischerhand sit auf Vornahme dieser
underten Kasischerhand sit auf Vornahme dieser

Ein Eisenbahnzug wird wild.

Anedlindurg, Beim Rangieren eines Güterzuges verlagten die Bremfen. Sieben Wagen
riffen fich jos und rollten im Gefälle dem Beichisdofthof) au. Auf Jaursen fonnten die beiden
jehr verlehrerichen Ulebergänge noch rechtzeitig acidiossen werben. Die Bhagen suhren aus einen
wellbad, der zertrümmert wurde

Gefährlicher Jund.

Salberitabt. Ein junger Arbeiter hatte einen Revolver gelunden, i. dessen Trommel sich noch eine Vatrome beinn Da die Wassie deer versigte, wollte er sie wieder fortwerfen und gin zu biefem Jamede mit einem Freunde und einem ungen 18iährigen Mäddhen an den Torteich, um dort den Kenolver zu verlenfen. Beim Sinchnorfen ein gelenfen. Dein Sinchnorfen ging die Wassie jedoch so und traf des inner Mäddhen in die Geite. In designisserregendem Justande liegt das Müddhen im Krantendauer.

Mord auf der Landstraße.

Reipsig. Ein ichweres Berbrechen wurde Montag abend auf der Laudstraße zwischen Baalsdorf und Aleimößen veridt. Der edifährige Piantik Aust Müller and Setysig befanh fich mit der Lischienen Abeiter and Setysig befanh fich mit der Lischienen Abeiter mit Verläuftrige Vinnister Anderen Bogig auf einer Radtour. In der Rähe von Baalsdorf der Abeiter Abeite Abeite der Abeiter der Abeite Abeite der Abeiter der Abeiter

mit dem Doldmeffer

auf sein Obier ein, Zoulumeier meind flüchtete das Mädchen. Aber der Unbefannte holte sie ein, awang sie, mit ihm seldelnwärts du gesen, mid verging sid an ihr. Die Polizei hat noch am gleichen Abend Beamte ansge-

ididt, die bas gange Gelande abfuchten, aber feine Spur von dem Tater fanden.

3mei Wilderer überfallen einen Jagdauffeher.

einen Jagdauffehet.
All Serfledt, Am Sonntag siehe der Jagdaufscher der Ferma A. Beiloggass der den Marrontscheinigen in der Jiberscheber Jeldsur im Kräsenbissingden mit gwei Bilberern aufammen. Der Jagdausseher forderte ste auf, mit nach dem Dorfe an kommen, im ster Versionalieu seinzufelen. Plöglich überschen siehen siehen den diesen Aufman, würgelen und mithabenbelten ihn in roher Welfe, so das Aus Mard und Nach ein, mit deröften siehen Senden und Wille siehen Senden und Schaften der Aufman der State entretten dem Jagdaufsichen. Die Läter entretten dem Jagdaufsichen der Läter entretten dem Aufman diaubt, einen der Läter in einem Statissureries aufgeber und die den den Statistatischen der Läter in einem Statisture folgenommen zu haben.

Elbingerode. In ber Rohnung eines Elternpaares, bei dem der einzige werheiratete Sohn wohnte, entifand ein heitiger Erteit. Im Kerlaufe der Auseinanderleigungen geriet der Kater in 10 mafglofe Wut, dod er ein Bell ergriff und damit seinem Sohne mehrere ichwere Kopfperfetyngen beibrachte. Die Schwiegertochter, die hinzuftitzte und die Hiebe auf ühren Mann aber Dand verleit, wurde ebenfalls am Arm und an der Dand verleit,

Mit dem Beil gegen den Sohn

Raubüberfall auf drei Kassenboten.

86000 Mart Cohngelder erbentet. - Die Räuber unertannt

Awidan. Am Dienstagvormittag wurde in der Käße des Gaßbotes "Grüner Hof" an drei Kaßendoten des Erzgebirgischen Steinkoblen aftienvereins ein schwerze Anabübersall versibt. Ein Kaßendote hate von der Dauptfalle wirden Schwerzeins ein schwerzeins ein schwerzeins ein schwerzeins ein schwerzeins ein schwerzeinstellt versibt. Ein Kaßendote hate von der Dauptfalle wirden Schwerzeins ein schwerzeinstellt versibt. Ein Kaßendote hate von der Dauptfalle versibt. Ein Kaßendote hate von der Dauptfalle versibt. Ein Kaßendote hate von Schwerzeinstellt versibt. Ein kaßendote hate von Kodon Warf abgebot, die in einem versibt ein Schwerzeinstellt versibt den Werdelter uns von kleien Arbeiten zu kleigt gestübt. Der Affeiden der Albeiten den Ueberfallenen nichts weiter äbrig, als der Milder unterfannt davon.

In dem Naub werden noch solgende winzelsbeiten befannt:

Am Dienstagvormittag All lür wurden beit Schwerzeit, auf den Ausgegleich unter keine genaue Etragendeten und Wingerfadates I, die Schwerzeit kaßendormittag Lieft lür wurden der Ausgegleich unter den genaue Etragenschrießen werte eine genaue Etragenschrießen under eine genaue Etragenschrießen Ausgegleich unter den genaue Etragenschrießen der versigereit der Versig wurden überbeit zu gehört, eine Belöhung der versigereit der der versigereit der Versig wurden überer ihn der Versig wurden überer der versigereit der versigereit der versigereit der Versig wurden überer ihn den Versig wurden überer der versigereit der versigereit der versigereit der Versigen werde eine Gelohen der Versigen werde der Versigen der Ver

heiten bekannt:

Mm Dienskagwormittag VII Uhr wurden der Kassenboten des Bürgerschachtes I, die 86 000 Mart Tohngelder bet sich führten, awischen durzengroßen und Bürgerschacht von drei jungen Lenten angesallen und unter Borbaltung von Pisiosen dieler Gelder berandt. Die Ecker befanden aus 50-, 20- und 10-Mart-Scheinen. Die Täter werden wie soszehelten 170 bis 1,72 Meter groß, neue braume rosenbolgarbige Angüng, lange Hofen, geben der haben, Sie riesen sie gegenorfen haben, Sie riesen sie gegenofen daten. Sie riesen haben, Sie riesen haben der Täter sind am Dienskag früh mit der Estendam aus Leinskag der Lein

Saifonende und Biehabfrieb.

Allezisdad. Run find die letzen Sommertage verraufdt. Die Hotels haben fich trop des immer noch fichnen Welters erhöblich geleert. Es wird ficher und auf den Hofen. Auch das auf der Vollenfelder Arels-weide in Hofen und auf der anhaltische erhöben. Die die die Hofen die Hofen Zondesmeide in Situerlieb befindliche Wieß (250 Stild Alndvich und 100 Fohlen) ist am

Montagfrüß abgetrieben und in Geruto: Dei guten Gefundbetts- und Futterguftande net-aden worden. Die Gewicksaunahme des Rindviehe liegt autligen 160—170 Pfund. Die aroke Trocknight diese Sommers und der da-durch eingetretene Huttermanget bedingten ber frühgettigen Abbruh der Gommerscheiben.

Selbft Kinder tonnen durch

Selbst Ainder tönnen durch die Saale waten.
Großwirichleben. Der niedrige Wasserkand der Saale bet unserem Orte bereitet der Schischapt immer mehr Schoplerigkeiten. In einer Länge von 500 Metern tritt die geringe Tiefe des Flüßbettes von Tag au Tag sätzer in Erscheinung. An manchen Erellen it die Hahrtrinne nur noch bis au einer Söhe von 70 Jentimetern mit Basser angesinkt. Selbst Kinder tönnen den Fluß beauen durchwaten. Der Berteger mit der Segeenfähre ruft völlig. Zängs des Dorfes sommeln sich abstreiche Bassersgen. Annähernd den Geltäme eine Vorzusiehen vermögen. Annähernd den Geltäme nur dampfer wurden gegählt die dier unfreiwilligen Ausgesten der Meister den Kommen milsen.

Daniper mutven gegabit die bier untreinvilligen Aufeithaft nebinen mäßen.

Bezirkstag der freien BauInnungen Sachien-Unhfalf.
Desiau Der Begirksverdand der freien Baninnungen der Kroving Sachen bleit hier ietnen
biessächigen verschleigistetsag abei hier ietnen
biessächigen verschleigistetsag abei hier inne biessächigen verschleißisten der die die die die biessächigen verschleißisten der die die die die biessächigen verschleißisten die die die die biessächigen verschleißisten die die die die biessächigen der die die die die die die bies Cases "Alties Theater" stat. Der Bor-signede des Berfammlung mit einer Begrüßungsenlprache. Dann bies fabiebaurat Schmeser und Immeremeister Carl Echabtbaurat Schmeser im Kamen des Maglitaats der Stadt Destaut, doffenen kand Eintritt in die Tagesordnung untden au-nächt auch eine Ausgesordnung unter au-kand Eintritt in die Tagesordnung unter au-nächt der die die die die die die die die ben Kreis Liebenwerd und die Mauters ben die die Kotwendigteit, den Komen bes Seitstenschandes zu ündern. Gemäße mu Bor-folge des Borftandes wurde beständigen, den Kreinen vorzunehmen. Juwi Borträget, "Birt-ichaftsforgen im Baugewerbließe Leitragen" (Dr. Krößlich-Settin) Kangewerbließe Leitragen" (Dr. Krößlich-Settin) kangewerbließe Lange Mus-prach ber der der der der des Beständers.

Seltsame Geschichte.

Calbe a. C. In ben Ortszeitungen befindet fich eine merkwürdige Familienanzeige. Der Artalierdirectior Gunther und Frau geben die gilletliche Geburg eines Schwesterchens bekannt. Da stimmt eiwas nicht!

Gefängnis für Tierquälerei.

Gefüngnis für Tierquälerel.
Erfurt. Der 24 Jahre alle Kutsger Willy
Malther am Erfurt, bessen Piebe einen mit
Steinen schwert, bessen über die Aufgere und
Geteinen schwerten Magen nicht portzuber
wegen vermochten, verseite aus Walt sierüber
einem der beiden Tiere mit seinem Tasspennelsen
mehrere Siche in dem Zeid, Tasspennelsen
nochten Siche und der der der Aufgenreiche und
Die Mart Gelditrase. Die Giaatsanwallschaft
sielt sehoch für eine Johf voße Tat eine Freibeitsstraße für angebracht, legte Berufung gegen
das Atreile ein und beantragse 2 Mo na te Gefängnis unter Jubiligung einer Bewährungsteilt. Die Strassmure zufanne zwar nur auf einen Wonat Gesängnis, bewilligte jeboch
teinen Stonat Gesängnis, bewilligte jeboch
teinen Stonat Gesängnis, bewilligte jeboch
teinen Strasaussich uberlegen tönne, wie
sinnlos und gemein seine Handlungsweise gewesen ist.

Der Schubert Franzl

Der Roman bes Liederfürften. Bon Doris Band.

Copyright 1929 by Literar. Bureau B. Geppert-Bieau, Salgburg, Reutorstraße 24.

Fingersat an, da es ihn arg bedrückte, daß er bisher ohne gründliche theoretische Vorbildung seine Werke geschaffen. Der Meister wollte wieder Lehrling werden . . .

wieder Lehrling werden ...
Am 11. Rovember mußte er vollends au Beite bleiben, do der Arzt einen ganz dedenklichen Schwädeganfall fonstatierte. Am näcken Tage erinnert er sich an ielnen treuen Freund Schober, den er lange nicht geschen hatte, und ihrieb an ihn, in Unsenntind des Ernstes seiner Lage, einen Brief:

"Ich die Lage einen Arch in Unsennten und wandle matt und ihwantend von Sessel aus Beit und zursich. Alten de kannt die auch von der lage nicht und zursich. Alten de behandelt mich. Beten ich auch vons genieße, so und is es gleich wieder von mir geben.

Sen also so gut, mit in dieser veraweif-

lag dem Todeskranken febr am Herminden (200 Stied Kindvich mid 100 Febiacht de Vierleiche der den Kenten der eine grand davon, wie herrlich er das Kerf instrumentieren wosse, um endich den großen, heit erleichen Völkenerfolg au errigen. ...

Seine Freunde hörten mit schwer verhaltenen Tränen auf eleu Riede, sie wußen, wie es um ihm stand und daß die Függed des Todesengels schop eine Lagaer untrauschien. "Am Abend des 17. Avonember begann das Selfrium, nuch Echwier wosse auf einem Frenden des Schrieden und den gelen Kerten Pruder Ferdinand gelang es nur mit Abe, sin im Viete zu halten. "Du, was geschlecht den mit mit?" fragte der Kranke. "Du was geschlecht denn mit mit?" fragte der Kranke. "Du was geschlecht denn mit mit?" fragte der Kranke. "Die kart in des Klummer und an Schwerts Lager. "Zie werden gefund, wenn Sie mich an Schwert schwert. Sie verden gefund, wenn Sie ruße betreichen, der Fedindert so dem Sprechenden karr ins Luge und deutet auf die Band. "Her hacht der Elimen Fere Chuber 165 dem Sprechenden karr ins Luge und deutet auf die Band. "Her nachmittags kandet der Unifer Westen weiten Geliede Eeste aus, und die Westel war um einen Genius armer geworden, von dessen Bereit vollen und der nicht allau große Kreis seiner Bereiter nußen ...

An einem kriben, regennassen Avonemberiage rug nam sin nach dem füllen Gottesäder in Bähring, vo er nahe der leisten Kreunde einen Gebenkfich, der die von Kestsparer fannmen is den Borte trug:

"Die Tonkunft begrub hier einen reichen Befit, aber noch viel iconere Goffnungen."

Am Beihnachtstage fam Ferdinand Schubert zu dem schneebedetten Grade seines Vruders Franz und sand drei Kränze auf demschen tiegen. Einmu gerdrückte eine Aränze in seinem Kinge und dachte an das junge Leben gefunden. Er ahnte nicht, daß ihm in dem Düster seines Dassind der Stieden gefunden. Er ahnte nicht, daß ihm in dem Düster seines Dassind der Geren der Leben der Grade der Mittelle der Geschaften der Leben der Geschaften das der Leben der Geschaften das der Leben der Leben der Leben der Mittelle der Mittelle der Leben der Mittelle der Mittelle der Leben der Mittelle der Mittelle

Fatale Schwerhörigkeit.

Der Rüfter hatte am Chluß des Gottesdienstes das neue Gelangduch angulündigen. Uber er achtete in leiner Schwerbörigkeit nicht darauf, das der Geliftliche noch in kirchlichen Bolifdaften siedte, und als dieser gerade die Gemeinde dahin verkländigte, das alle Eltern, die Kinder getauft zu haben wünfichen, ihre Aberse Kuller mit aufgeregter Etimme das wölfden:

jwijchen:
"Und alle biejenigen, die keine haben, können sie käglich von drei die vier Uhr dei mir bestommen, die gewöhnlichen keinen zu fünfzehn Sents, die mit dem roten Rücken zu fünfundzwanzig Cents. ("Reuporter Staatszeitung".)

Sentige Schuljugend. "Weißt ba, wo fleine Jungen hintommen, die ihr Geld nicht in die Sparbildhe legen?" "Aus Kino!" (Everybodys Weefly.)



Die Bofe mit dem Kalffled.

Rommuniften Berftoren bie Ehrenpforte & Rriegerfeft. — 3mei Monate Befangnis.

non daran. Auf zwei Monate Gefängnis lautete Urteil für jeden Angeflagten. Der Rimeinte, wer die Feifiymbole anderer verni verdiene empfindliche Etrafe. Beufling be noch gesn Tage Gefängnis dazu wegen

Großfeuer in einem Sagewert

Brotzleuer in einem Sagewert un den Schieftener brach in dem Sagewert von Bolf & Gotischalt in Riederslachswerfen aus. Das Hener fand in den reisigen holgsverfen reiche Rahrung. Die Arbeitsfätzt verfalsen. Es war nicht mehr wöglich, die Kessel ftillzulegen, da die Klammen das Machinenhaus umgaden. Das Sägewerf ist vollfändig eingesichert, ebenso brannte die Kiten is der it en is der it ein der kit verfalsen und andere Holzsbertungsmaßinen wernichtet. Ande ein Zell der Varteilsfäsen wernichtet. Ande ein Zell der Varteilsfäsen ist das der einsten der vernischen Echaden ist sehr groß. Die Firma ist verfichet.

Mittellandfanala.

ichischer verbunden waren, land ein Vortrag von Strombandrettor Dr. h. a. Jander in Magabeurg.

Jander ging auf die eiwa 40jährige Geschichte des deutschen Mittellandlandle eit. Er gad einen lauge Aleferbild abs: die fertige Kanalftrede vom Rhein bis daur Beine und über die im Ausfährung begriffenen Vaffereiten und untstatten und von Peine bis Vargetreiten und kunftbauten der Vergetreit und kunftbauten der Vergetreit und die Einteilung der Arbeiten vorbereitet.

Da aber infolge der Gelbraupheit im Reiche die Vanrechen nur in beschräuften unt Imfange jährlich zur Verfügung gestellt vourder, wird

voraussichtlich ber Ranal im Jahre 1937 voll: endet werden fonnen. Beim Gudflugel find die Borarbeiten für den

Das Gebäude, in dem wertvolle Majdinen und die gesamte Getreideernte des Gärtnereibesitgers Bennig untergebracht war, brannte vollständig niedet.

Sonneberg, Renhaus und Judenbach berbeige bes Brandes wurden die Motoriprigen vor rufen. Sie brauchten aber nicht mehr ir Tätigfeit zu treten. Gine Bewohnerin eines ber abgebrannten Motorallibe wurde durch

fie von einem Herzichlag betroffen murbe. Der Brand hat einen bedeutenden Cofffen. Brand hat einen bedeutenden Cachichaden an gerichtet ber nur jum Teil versichert ift.

Ucht Feuerwehrleute durch Rauchvergiftung erfrantt.

Mittellandfanals.

3um Shuh nahm die Berfammlung eine Entschlie hung bezüglich der Riedrigwasserfalamität auf der Elbe an. Der Große Ausschub des Zentralvereinss hat die alsehaldige Durchsührung der Riedrigwasserreguterung der Elbe und den Bau von Talsperreguim Luckgebiet der Elbe und der Saale sürt accignete Wittel, um diese Ziel zu erreichen. Der Große Ausschuh ist der Ausschläftung das die Riedrigwasserreguterung späteftens dis aux Fertigsfellung der Saupfluch des Mittelssandfanals vollendet werden muß, wenn die deutsche Gelswirtschaft den vollen Ausgen von dieser Duerverbindung vom Westen nach dem Often Deutschland and dem

Wo bleibt das Augenmaß?

Malbort (Thir.) Gine unangenehme Uebertaschung erlebte ein hiesger Kardlichter, der im Auftrag eines Selterwasserstanten eines argoen Kord angetrtig: date Als er sein Uert vollender hatte und mit dem Kord den Arbeitsraum vertalsen wollte machte er die jatale Entdefung, daß der Kord weder durch die Tür, noch durch das Fensler ins Freie bestödert werden som der Belieb nichts weiter übrig, als den Kord wieder ab, montieren und ihn dann draussen wieder aufgubauer.

Rechenfünftler.

Diterburg. Jur Negulierung des Mödern-ichen Grabens find die in der Ausschreibung ein-gegangenen 39 Angebote geösschiet worden. Das billigste lautet über 40.51 KNN., das teuerte über 308 000 KN. Das ist der 7,5sache Betrag.

Wagdeburg. Am Dienstag sand in MagdeBurg eine große Lagung der Deutschen Binnengleisse Anand beende und bei Freigeschell. Gerner sind an der
Griffscher waren nach Magdeburg gefommen. Za a le die Entwürfe für die Peperadigung gleierigen und einige Eigengen von Auflich und die Freigeschell. Bei für den Sübligen indigen wieden und einer Witzelenand bei griffschen die Griffschen Griffschen Griffschen die Gr

Burgleben. (Betriebseröffnung.) Die Trodensortt der Geör. Reinbrecht, die einig Jahre nach dem Tode des Gründers itilgelegt war, soll diesen Serbst wieder in Betrieb gelejt werden. Augenbildlich werden neue Malchinen eingebaut und der ganze Be-trieb modernisset. Jur Berarbeitung kommen hauptsächlich Außenblätter. Für die bieste induftrielog Gegend ist diese Unternehmen ein willsommener Erwerbsaweig. bann über die Magbeburger Safen- und In-bustriebauten im Elbabstieggelande des

Saubere Mä

für Küch für sofor gesucht. Frau C Marth Sch (Kreis

3

ānßerst und gut Kranken od. 15. D eines alt sucht. G Bedingu mit Zeug zu se Frau K Ilmena Bahn

Welches gerliche

gerliche ! Anhang, rorzugt, 18 Jahr einen Ge halt (W

ber hau Berpfleg 40 M. L

40 M. L Reisever tritt kar folgen. mit Lich unt. U

Rinderh ob. įpät zuverläj

od. jüng Köchin. beglaub abichrift 29801 o d. V

Zum 1. Dameni b. Nöbi Gera) M ohne U unter S gesucht. ichristen

Fr

6

Stößen. (Funde aus der Steingeit) In der Zehmgrube der hießigen Dampfätegelei wurde ein Grad aus der Steingeit (5000 vor Chrifti) freigleigt. Es darg mehrere Gefäße, die aber leider alle zerbrochen waren, sowie ein Feuerfeinmesser. Die großen Gefäße wurden meistens mit Speise und Trant gefüllt, wie die Linterfudung vieler zumde ergeben dat, nud das Mester ist aum Zertseinen der mitigegebenen Speisen bestämmt. De kleinen der Mestäße entsalten nicht seitem Karben, die man aum Vermalen des Körpers branchte. And dies Kunde zeigen, daß der damalige Menich ich war an ein Wettelen nach dem Tode glandte.

Teuchern. (Ebert: und Rathenau-Strafte.) Die im Bedauurgsplan der Stadt vorgeleben Straft bei im Bechanischaus beginnend. die Beitroffiche int der Weifen-telle bereichte bat auf Beldigt der Strafte Bereichte, bet auf Beldigt der Strafte Bereichten der Ariebrich-Gert-berteile Bereichten bei bereicht vorgelebene Strafte, erhält von Kamen "Walther-Kanthe-nau-Strafte

Medieter mußten in ichnelliem Tempo ihre Achagamatan. De war den den Kroatenhaus gebracht werben möglich, die Keifel fillantegen, da die Planmen da Reldinnenhaus umgaben. Das Sägeweri it vollfändig eingelighert, ebenio brannte die ik nicht kann den der Abgeneile kiefen der kreiben der kreiben

Wettlauf um Ellinor

Roman von Senta Recel. Copyright bei Greiner & Co., Berlin RB. 6. (Rachbruck verboten.)

1. "Einsteigen, Expres Remort!"
Ein ungeheure halten und Drängen erfüllte die weite Bahnboisballe: Die endlose Reise der Bahapos entlang ties, storte und gefitalierte eine buntscheckige Menge. Männer fluchen. Francur riefen nach ihren Kindern. Die gange Atmosphäre einer liedersfassen Aufregung drängte sich in diesem Moment der Abfahrt ausgamen.

Hachen, Frauen riesen nach ibren Aindern. Die gange Unwohlschen Auflerenung drängte fich in diesem Moment der Albsatzt zulammen.

Am heradgelassenen Jenker ibres Abseits fiand Ellinor und lah mit heißem Augen auf das brennende Leben vor ibr. Ihr war noch alles wie ein Traum. Der furze Woschindhof, und Nache, die keinliche Godfr jum Bachpiel, wie maladern in ein ungewisse Leben von Understätzt. die heimliche Godfr jum Bachpiel, und nun dies berausschende Machtgefühl, hincinalörten in ein ungewisse Leben, voll von Wentenern, voll won Gelabren, aber wert, gelebt au werden.

Gang des Bagaons. Das leife, gleichmäßige Schüttern des Juges begann fein wohltätiges Verf und berubigte die Nerven Sie dachte nach, dinter für blieb eine Bergangenheit, eine beionnte Jugend ohne Sor-

Sie dachte nach, Sinter ihr blieb eine Bergangenheit, eine besonnte Jugend ohne Sorgen, Reichtum und Schönheit hatten sie amgeben, wor ihr war alles nen, lauerte die Zufunlt, ungeimlich und drohend.
EAltnor dehnte den sportgeftählten Körper.
Es wiirde geben, sie wurde es ichon ichaffen und je mehr Standal es gab, desto besier war es für ihre Pläne.
Stunden vergängen, die Dämmerung brettete sie über die Zumben vergängen, die Dämmerung brettete sie über die Zumbschaft.

Sinnben vergingen, die Dämmerung breitete sich über die Landichaft.
Seie trat an das Korridorsenster. Deutlich sübste sie, das awei dunkle, etwas schwermittige Augen sie wochgefällig betrachteten. Den eich au verraten, genoß sie mit geheimer Lust die kinnme Bewunderung des Mannes. Mit gemacht gleichgältigter Stimme fragte sie: "Wo sind wir ditte!" Der Mann suhr berum. Er lehnte mit breiten Schultern am Rahmen des Korridorsenskers. Die untergebende Sonne lag mit rotem Sehein auf dem flühren, glattrasserien Gessich. "Aura vor Dauton, Wadame!"

in der Welt berunganmerte.
Sie nahmen einen gemeinfamen Tich im Speiswagen. Sie sprachen mit gedämpfter. Etimme, nahe au einander geneigt. Ihre Augen sindten sich im ber gemeinden sich im der sich ein der sich ein der sich en die sich und sie den die sie der die den die sie der die sie die die sie die die sie die sie die sie die sie die die

ales wie ein Traum. Der furze Abschied vom Water der Gefreich vom Water, die heinstie Harten der Werten und der Water der Gefreich von Werteneren, vol von Geschen, woll von Gelabren, aber wert, geschen, vol von Geschen, von Geschen, vol von Geschen, vol von Geschen, vol von Geschen, von Geschen, vol von Geschen, von

sehr interessierte und am liebsten globetrottend trampsten sich nie Klinke, sein Mund flüsterte in der Welt herumgannerte.
Sie nahmen einen gemeinsamen Tisch im Kein Laut, die Tür blieb verschlossen.

Grau dämmerte der Morgen herauf. Die Menichen laben mit übernächtigten, unfreundlichen Geichteren ich es Negentag. Im Korribor des Schlafwagens kanden Ellinor und George wortlos nebeneitnander. Sie hielten sich bet den Händen. In beider Augen brannte die durchwachte Nacht.

die durchwachte Nacht.
Ellinor mußte, sie durfte den Mann nicht wiederleben, ebe sie nicht ihre Aufgabe erstütt hatte. Aber sie mußte auch genan, daß sie die sie leifteinen Mann lieber, wie sie noch nie im Leben einen Mann lieber, wie sie noch nie im Leben einen Mensichen gestebt hatte, und daß beier Junge ihr verfallen war mit haut und dan, daß er ihren Kuß mit sich nehmen würde, wohl er auch ging, und daß er nicht eber ruhen würde, bolin er auch ging, und daß er nicht sieder nüben würde, bis er sie wiedergefunden fatte. hatte

hatte. "Bir kommen an!"
"Bir kommen an!"
Eie nickte. Die ersten häufer der Riesenschaft stagen an ihnen vorbel. Die schmutzigen stenster der hinterösse sieterten sie an, wie tote Augen. Die Großstadt hatte sich über ihnen

"Ind bu fagft mir noch immer nicht, wer bu bifi?"

du bift?"
"Ich dann nicht, Georgel"
Nehntlam foste sie ihre Hand aus der verzweifelten Umklammerung des Mannes.
"Bann febe ich die wieder?"
"Suche mich, George. Benn du mich liebst, wirst du mich linden. Du weist und baste sefüllt, wie ich die liebe, aber du mußt nicht fragen. Ich darf die fragen. Ich darf die fragen. Ich darf die fragen. Ich darf die fragen ich darf die fragen der die fragen kannt sich um und ging in sein Absteil, siellte den kosser bereit und gab dem Schaffner eine Anweisung.

(Fortfetung folgt.)



DFG

10 1 10 1 10 1 10 25 11 10 25 11 10 25 11 12 bis wischen 12 55 11 Bresses 14 15 11 Breffe-Uhr: (Ingend ten. 1) eins für Uhr: A Wirtich rundfun und (1 18.55 U

Betterb

ñi

5.50 Funt C febrser richten. gen be gemein konzert Better

Hir "Aleine Anzeigen" gilt die Wortberechnung. Das Kort lofter nur 6 Kpf., die Ueberschriftszeile ORpf. Worte über 15 Buschjaben gelten als zwei Worte. Die Preise werden auf volle 6 Kpf., nach unten abgetundet. Chiffregebür der Mohalen Schriften 30 Kpf., der Julendung 60 Kpf.

elize Hizzelgei

"Rieine Ungeigen" werben nur gegen bar ober Bris-marten aufgenommen. Der Gutlichen, welcher ber Bo-gungsquittung des laueinben Monas bejeeicht ill, micht mit 69 Kpl., angerechnet und ilt der Befeldung beign-ligen. Recht ber aberlandte Setzen girti aus, lo find wir berechtigt, benUngeigentext entsprechend zu fürzen.

Offene Stellen

mit Kochkenntnissen bet hohem Lohn für Rheinland gesucht. Dir. Jlling, Halle, Talftr. 27.

Fleihiges, zuverläff.

Meimädmen

Birtimafterin Groß=Ranna bei Merfeburg, Hauptstraße 9.

Jungeres, fauberes 212admen

Sauberes, ehrliches Gefucht tücht. jung Mädchen

t, die nders er in erden e Be-

e i t.)
egelei
0 vor
efäße,
fowie
befäße
efüllt,
geben
n ber

man diese schon ste.

n a u = Stadt nhaus eißen= ß der Ebert=

and = ums) Stadt=

man
dafür
d, da=
cent=
i, doch
ir die
dem=
d bes
ntheit,
ig der

T. B.
nferm
n benicht
er der
Boche
lichter
einem
nntag
t der
und
bracht.

bracht, ikender ichen, ditein-e über atscher halte

d ein

andes. und n die n Ge=

üfterte

. Die Ror= r und dielten rannte

erfüllt

ie die= ch nie td daß

it und

nicht

ißigen te tote ihnen

t. wer

liebst,

ast es nicht

ging t und

nt.

für Küche und Haus für josort ob. 1. Diet. gesucht. Frau Gutsbesitzer Martha Stoeber, Schassität (Kreis Werseburg).

Altere, unabhängig.,

Frau Frau außersi gewissenhaft und gut ersahren in Krankenpslege für 1. od. 15. Okt. 3. Pslege eines alt. Herrn ge-jucht. Gute Zeugn. Bedingung. Ungeb. mit Zeugnisabschift.

gesucht. Zeugnisab-ichriften und mögl. Lichtbild erbeten an Belene Herrmann, Eisengießerei, Mölkau-Leipzig. zu senden an Frau Käthe Merz Imenau i. Thür., Vahnhosstr. 4. Bum 1. Oktober ob

Weldhes junge bürgerliche Mädd, ohne Anhang, Waije be-vorzugt, nicht unter 18 Jahr., würde in einen Geschäftshaus-halt (Wirtschaft) ge-hen zur

Gtitte

ber Hausfrau b. gut. Betpsteg. u. 35 bis 40 M. Lohn monatl. Retsevergütung, Ein-titt kann josot er-jolgen. Gest. Offert. mit Lichtbild erebeten unt. U 7061 an bie Exp. b. Bl.

Kinderheim jucht fof. ob. ipäter gesundes, zuverlässiges, tücht. Fräulein

o. jüngere Frau als öchin. Midg. mit glaubigt. Zeugnis-ochriften unter F 1801 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Jum 1. Okt. für das Damenstift Löbichau b. Nöbbenig (Kreis Gera) selbst., jüng.,

Mamfell

ohne Außenwirtsch., unter Hausbeamtin gesucht. Zeugnisab-ichristen, Alters- und Behaltsangabe Freifrau von Mannsbach.

Suche jum 1. Dkt. ein gebilbet., junges Mädchen als

Maberes, orbentlich.

ettaungen bei Jamilienauschus in meine Gastwick-ichaft u. Haushalt 3. Bedienen der Gäste. Offert, m. Bild, Ge-haltsford. u. Jeugu. erb. unt. 21 7072 an die Exp. d. Il.

Roufm, Lehrling

mit guter Schulbile bung ftellt tojort ein Friedrich Lehmann. Betreide, Merfeburg

Jungen Schmiedegesellen

jowie Lehrling stellt jose ein. Kurt Freist, Schmlebemeister, Gollmab.Landsberg Bez. Halle.

Suche für fofort jungen, kräftigen

Junger Monn

CALL NOT SEE

Gtüte Dinge

d. Wirtidatistäul,
iethiandig in Rüche
u. Haus, für 5-BerlJaushalt. Häustid
Hämbler vorb. Angebote mit Zeugnisschicklich u. Bild
n Frau Landrat
Der Stumme,
Weißerte t. Hir.,
Reg.-Bez. Erlurt. in gut bürgelichen Haushalt, 4 erwachi. Personen. Baumeist. Sennewald, Leipzig-Schöneseld, Kotheplag 3. Tüchtiges, älteres

Suche gum 1. Okt. 1929 eine ehrliche, zuverlässig. u. kinder-liebe

Gtüte

m. Familtenanlığluğ für Haushalt und Geldiğit. Oswald Hutt, Eijenhandlung, Taucha, Bez. Lelpzig.

Röchin ober Mamiell

villelmslomen oder einfache Stüge gefucht, bie im Hausshaft erfahren ift und kochen kann. Gehaltsanipr., Jeugniffe und Ville an Frau Lotte Fick, Arnstadt in Thür. Lohmühlenweg 4. Witwer, 59 3. alt, jucht arme, unabh. Frau in paff. Alter

Bu fof. refp. 1. Dkt erfahrene

Büdergejellen für kleine Landbäck, firm in Ofenarbeit, kann sich auch noch ausbilben. Lohn 10 bis 12 M. Kafi, frei Paul Jäntsch, Wengelsborf bet Corbetha. Mamiell für Gutshaush, ge-jucht. Zeugntsabschr, usw. zu senden an Frau Abele Wilkens, Kitterg. Knauthain bei Leipzig. 17—18 Jahre, wird als Eleve in 450 Morg, größe inten-five Wirtlichaft unt. Lettung d. Besigers eingestellt. Ung. erb. unt. U 7059 an die Eyp. d. Bl.

Suche zu sofort ob.
1. Oktober einfache
Stüte
für Haush. u. Gesch.
Konditoret
Schlegelmiich,
Schnepfental i. Thr. Gefucht jum 1. Okt. fleißiges, ehrliches Stubenmädchen

für den Jausbalt und Rüde lucht für den 1. Oktober bei Homittenanichius Dato desselbiart, Galth. Niedereichiadt b. Buttlädt t. Thür. Bebilbeter größerer Gutsbeliker Teilhaber

judjt gebild. wirtsch Hausdame für sein, frauensos. Haushalt. Gest. aussühdt. Dsi mögl. mit Vild erb. unt. U 7057 an die Exp. d. Vl.

fill ober tätig, mit ca. 20000 AN. unt. A 7057 an bie für auslichtsreiches Unternehmen ge-jucht. Offert. erb. unter O 6652 an bie Expedition bieses Blattes.

Rundfuntprogramm

Stellengesuche

Pattorijen für Klide um d Haus z. Oktob. gelucht Frau Fadrikbestigter Ernif Beck, Königsee t. Thir, aleich welch, Art beschafft Bin Mittellung

gleich weich, Urt beitgafft. Bin Mitte 80, vorm. Ref.-Offig., Ukademiker, gew. Um gangsformen u. beite akquift. Verantling, auch mit zunächft beigebenem Gehalt aufrieden. Werte Zuschriften erbitet My 5003 an die Expedition ds. Blattes. Suche josort oder 1. Okt. t. Nähe Saal-eld t. Thür. jauber., ntellig., vor allen dingen ehel., junges Mädmen

Suche fürmeine Toch-ter, 161/s J. alt, w. Rähen u. Blätt. erl. hat, zum 1. Oktober 16 jähriges Mädden mit Kochkenntn.jucht zum I. Oktob. Stel-lung. Off. unt. D 6639 an d. Exp. d. Bl.

in befferem Haufe Schachtmeister J. Maurer, Raun dorf bei Deuben. Suche für meine Tochter, 19 Jahre, Stellung als

Junges Madmen Saustomter

Junges Andrigen Zol'/2 Jahre, mit gut. Zeugnissen, sucht zum 1. Okt. Stellung im Haushalt. Hilbegard Dönitz, Unterrigdorf bet Eisleben. zur weiteren Ausbildung im Haushalt, Familienanichlug u. Tachengelb wird erwünicht. Angeb. erb. unt. W 100 positag. Schwarzburg (Thür.)

Suche zum 1. Dkt. ob ipat. Stellg. als beff Junges Mädchen Sunges Müdden

19 Jahr, ludt aum

10 Jahr, ludt aum

10 Jahr, Selliung in

10 Jansball, mo es

10 jansball, mo es

20 Jansballs mo

20 Jansbal Gtüte bet einem Chepaar od. frauenlof. Haus-halt. Offerten unter N 5062 an die Ex-pedition d. Vl.

Gtellung

Gebild. Fräulein, kinderl., 33 J., jucht Stellung als

Birtspafterin in frauenlos. besser. Haushast zu 1 bis 2 kl. Kindern. Off. u. T 29814 an die Egspedition d. Bl. Suche für meine 17j, Tochter, ein Jahr in Stellung gewesen, 1/2 Jahr Schneiderei gelernt Stelle als

Beliere Witme, tücht Birtichafterin

Beichel, Oberröblingen a. der Belme, Gijenbahnh. für kürzere oder längere Zeit in bess. frauens. Stadt- oder Land-Hausbalt, auch Hattwirtschaft, Etel-tung Off. u. L. 29806 an die Erpep. d Bi. 23jähr. einfach. nettes Mabel möchte gern kleinen, frauenloien Haushalt

Sausmädmen

ihren. Gute Zeug-niffe vorhand. 21n-gevote unter G 29802 an die Exped. d. Bl. 10 to Bader u. Rondit.

2 Jahre in meister-losen Betrieb gearb, jucht Stellung. Hermann Junge, Stersleben b. Hettstedt Suche ür meine 19 jährige Haustomter

Jausiolister
in guiem Jause Steilung als Stille, obsleibe wor 11/s Jahre
in meinem Jause
tötig und kann ich das
lunge Mädohn, meiches duß, lotid, jauber
in fich in leißig ift,
auße zelte emprehlen,
in Kochen, Jewie
in Brint, Jaussweien
icht Kannen
über ausstellen zu
können Antritta an
i, do. 16. Ditt. Amgebote erbeiten unter
47.70 an doe Exprebitton d. Bl. Junger Chauffeur gei. Autojchloffer, Fübrerichein 2 u. 3b, lucht jofort Stellung. Offert. unter 91 5060 an die Exped. b. Bl. Zuche tur meinen Sohn, 18 Jahre att, welcher 4 Jahre bei mir im Jach gearb. hat, zum 1 oder 15. Oftober Stellung 6mmeizergehilfe

Dill. ethertigen ille wohlte, in ver mit Overstweiger die Arbeit, allein ver richien fann. Be-ding. auskömmt. Koit und gute Be-bandlung. Offert, erbet, an Wax Wofr, Dier-ichweiger, Botgt-fiedt b. Artern, Ar. Sangerhaufen. Mädmen

Liddien 174, 3., iucht zum 1. Dat. Etelling in besseren Haufe, die auf Haushaltungs-ichnie (Diakonissen-baus Hall). 1. dann in besseren Hab-kenntnisse und gestellt die Eugussise Allege. an Ell Rausche. Allestenders Hause. oder Schweineilit-terer, war in der legten Stellung 8 kahre als solcher tätig. Werte 211-ichriften unter R 29812 an die Exp. d. Blattes. Mädden

fucht Stellung in b. Haushalt, gut. Zeug-niffe vorhanden. Hilbegard Schneiber Bolleben 44. Bleifcher .

Silbegard Schneiber Silbegard Schneiber Spolleben 44.

Sunges Mübel 24 J., iucht Etelle, nur mit Jein. Meille aum 162 für in Kond. dien gearbeitet hat nur mit Jein. Meille aum Schle. Spolleben 1820 für der Schleben 1820

Früherer Antelhefiker

31 Jahre alt, gute Erichetnung, j. Be-jchäftig, gleich welch. Urt. Off. unter Fb. Kaumburg, hauptpostlagernb.

Rraftiger, jungerer 6mmiebegefelle

an flottes Arbeite gewöhnt, perf. Be-ichläger, findet sosort Beschäftigung bet Leopold Luther, Schmiedemeister Schmalkalden i. Th. Tüchtiger

Smmiehenefelle

18 Jahre, sucht zum 23. Sept. ober später Stellung. Offert an Otto Lehmann, Golimenz b. Crenfig

Rapitalien Darlehn und Supotheken

eventuell kostenfrei burch Ritter, Bügen, Großgörschenerstr. 3

Left Die alte Selmat. zeitung, das "Merjeburger

Zageblatt" (Reelsblatt)

Wer leiht einem hrlichen Mann Rm. 180

gegen hohe Zinjen bei wöchentl. Rück-zahlung v. Rm. 20. Offert. unt. C 1964 an die Exped. d. Bl.

Suche auf meine Fleischerei, in Kretsftabt gelegen, nur v. Gelbftg. auf 1. Snpo-

7000 Mark. Befl. Offerten unter 2) 29820 an bie Eg-

pedition b. Bl. Raufgesuche

But erhaltene beii Bohnungseinrichtung

3u kaufen gefucht. Suigebote erbet, unt. 20800 an die Exped. U 7089 an die Exp. d. b. V. e. pebition d. V. .

Beirat 6mweinetroge

Mietgefuche

Suche für fofort befchlag

3-4 Zimmer-Wohnung

Rüche, eventuell Bab. — Befl. Offerten unter C 1688 an die Expedition bieses Blattes erbeten.

Beschlagnahmefreie Wohnung

möglichst 4 bis 5 Zimmer Küche und Zubehör von Akademiker für sofort ge-sucht. — Angebote unter C 01773 an die Geschäfts-stelle dieses Blattes erbeten

Birtimafterin

Grundstücksmarkt

Einfamilienhaus

Vermischtes Solid., wirtschaftlich Fräut., 33 J., von Lande sucht Stellg

Benfionarin Pelifolitist in findet liebevolle Auf-nahme, Nähe Lygeum I, II und Seydlig-lygeum, Beaunflichtie. der Schularbeiten. Frl. Ebeling, Halle, Schillerstr. 57, 1.

villengalterii bei anständ. Witwer mit Kind. Spätere Heifat nicht ausgeschlossen. Werte Ang. an Frau Marta Schmidt, Memleben b.Rohleb. ficirategefuche

Handwerker, 54 J., fucht tüchtige Birtichafterin

Bohnhaus mit Garten, preisw. zu verkaufen, eignet fich als Gelchäftsh., früher Alembnerelbe-trieb. Vermittl. ver-bet. Off. unt. D 6660 an die Egp. d. BL weiche in kl. landw. Betriebe Beidreid weiß; ipdiere Herari nicht ausgeschlossen. Off. unt C 1706 an die Ezp. d. Bl.

Landwirt

37 Jahre, 1,78 groß, möchte jostbes, wirtschaft. Mädel kensenlernen aus klein. Zandwirtig, im Alt. von 26 bis 32 Jahr. zwecks späterer

Seirat Nur ernstgem. Off. unter N 5041 an die Expedition d. Bl.

Outhe für eine Greindin, Offisiers-tocht, Waife, 27 J., blond, tabeliof. Char-rakter n. Bergangen-heit, mit groß, Haus n. Warten, Bekannt-ichaft von gebildet. Hern zwecks

Berkaufe fof. meg. größer. Unternehmen meinen felten ichonen

Gaithof

mit Fletichereine. t. berühmter Kur- und Badeftadt, Ausstugs-ort, Preis 4000 M. Ang. 8000 M. Offert. unt. N 5064 an die Erpeb. b. 31.



Rleine Unzeigen

für den Wohnungs-markt, wie Vermies tung. u. Mietgesuche, von Wohnungen u. möbstert. Zimmern, Ladenlokalen usw. find im Merfeburger Tageblatt (Kreisbl.) immer erfolgreich

Tiermartt

Einen übergabligen 7iabrigen Blaufdimmel

ichweren Schlages verkauft Reinhold Rappel, Gatterstebt bei Querfurt.

Schwarzer, Ziahriger beuticher

6maferhund

Einfamiliefingus
mit 2 Morg, Alder,
Garten, Stalfung,
Wit Sambaum und
Wit Samb

Zu vertaufen

1 Motor, Fabrikat Tyssen, Type F. N. 13/4 C. N. 7188, 380/200 Volt Wechsel-strom, Umdrehung pro Min. 1420, Leistung 9 kw = 13,5 PS (Birsten-abheber, Läuft als Kurzchlußmotor).

Angebote unter C 1708 an die Geschäfts-stelle dieses Blattes erbeten.

3 guterhaltene, Sanditeingehauene Doppelpferde-Arippen

majdine billig zu verkaufen. Wörmlig, Hauptstraße 26.



Ein solcher Gutschein

aur Aufgabe von "Rleinen Unzeigen"wirb jebem unferer Abonnenten gur Berfügung geftellt.

Senden Sie ihn mit bem Tegt 3hrer Ungeige an uns ein.

Er ift 50 Rpf. mert

Der Wert

der "Rleinen Unzeigen" im Merfeburger Tage: blatt (Rreisblatt) liegt in ber großen Bahl und der guten Qualität ber auf fie eingehenben Ungebote.

Darauf nmt es an! hommt

Gutichein ffir "Rleine Ungeigen" im Merjeburger Tageblatt (Rreisblatt) über 10 Worte

Gegen Einsenbung biese Scheines erfolgt die kostenlos Aufnahme einer "Aleimen Angedige" bis zu 10 Worten. Iches weitere Wort kosten 6 Apri. Alferm gelten als Worte. Borte über 15 Aughliche geiten als 2 Worte. Blotte über 15 Aughliche geiten als 2 Worte. Bie feltgefrühre Weiterligtigistigte in bie 29 Apri. Guitenbung nach ausswärts vom Chifferofferten 60 Apri. Dem iber 60 Apri. Dem ber 60 Apri. Bindussie dem Seiten auf bei Mighan Dem Seiten oder ber befallen. Dem bei des Gegen dem ber 50 Apri. Bindussie dem Seiten dem Seiten

Quipaig Ponnerstag, den 19. September Printal. Bellenting 200 Meter. (Treden. Bellenting 200 Meter. (Treden. Bellenting 200 Meter. (Treden. Bellenting 210 Meter.) (Dr. Welnung 210 Meter.) (Dr. Wellenting 210 Meter.)

Königswufterhaufen

edaten, Bössen und steinen Raubstieren.

15 bis 16.30 Uber Berniedesquamgebrüfung.

15.30 bis 15.45 Uber: Westere und Vörsenberticht. 15.45 bis 16 Uber: Francesslunde.

21e Frau ber Zeitwende. 16 bis 16.30 Uber:

Weder Algammenarbeit in der Rechemmethodit der Wostsschaften und der böderen

Mecholit en Wostsschulen und der böderen

Mecholiten. 17 bis 18 Uber: Ubertragung

Des Rachmittagsscrietes Zertim. 18 bis

218 der Schaffen der Bestehen und der

18.55 bis 19.50 Uber: Braiten 1.12.50

18.55 bis 19.50 Uber: Prastiss der Bereiten

19.20 bis 19.45 Uber: Prastiss angewonder

19.20 Uber: Prastiss angewonder

21 Uber: Wosart.

Wien

Dienersiag, den 19. September Wien. Besensing 5:7 Weter. 11 Ubr: Besensing 5:7 Weter. 12 Ubr: Besensing 5:7 Weter. 13:50 Ubr: Besensing 5:50 Ubr: Rodmittagsfonzer. 13:50 Ubr: Besensing 5:50 Ubr: Rodmittagsfonzer. 19:50 Ubr: Heist für Besensing 5:50 Ubr: Rodmet 6: magisticken 19:50 Ubr: Heist für Besensing 5:50 Ubr: Besensing 19:50 Ubr: Leftner, Der in berei Affen 20:50 Ubr: Leftner, Der in berei Affen 20:50 Ubr: Leftner, Der in berei Affen 20:50 Ubr: Besensing 5:50 Ubr: Rodmitten 19:50 U

Aonigsvolitechaufer.

Donnerstag, den 19. September Ringswulkerbaufen.

Son in Bedeiningen 1635 Weter.

3.50 liber Steitrberfich. 7 bis 7.15 liber.

Boundeoppanafild. 10 die 10.25 liber. Berichter.

John Lowens 10.30 liber. Steine Radional Steine Steine Ringsword Steine Lowens Robert Robe

Sandels una VielschaftsZeitung und WirlehaftsZeitung

Vorläufig teine Ermäßigung des Reichsbantdistontes.

des Reichsbantdistonses.
Befriedigende Medloentlastung. — Rotendedung Se, 364,4 Pregent.

Det vorliegende Medloentlastung. — Rotendedung Se, 364,4 Pregent.

Det vorliegende Medloentlastung ber Reichsbant zeigt eine Gelamtentlastung der Agpitalangagen um 285 Vill. NM, eine Eumme, die nur um 5 Mil. NM, hinter der ausgewiesengen Tentslesseng der Agricklassen um mehr als eine halbe Mill. ard der Reichsmatt. In Reichsantnoten um dentendanssigeiene ind 229 Mill. NM, aus dem Betrehr zurücklassen der Agricklassen der A

21. Riebediche Montanwerte U.-G., Halle-Saale.

Gebr. Jengich 21 .- G. Großenhain i. Sa.

Großenhain i. Sa. Der Abschule des Geschickseines 1928/29 ergibt infolge der allgemein sollender ergibt infolge der allgemein sollender ergibter Unschen eine Verleiten einen Verleiten einen Verleiten einen Verleiten den Verleiten den Verleiten den Verleiten den Verleiten der Verlei

Gebrüder Sachfenberg.

Burudgiehung ber Canierungsvorichläge. Reue Bertaufeverhandlungen.

mitglieder murden wiedergemäßlt. Ueberrasigenderweise wurden die Anträge der Berwaltung, die eine signate Jusammenlegung des Affrienfaptials im Verhältnis von 10:1 und die eventuelle Bieberechöhung vorlagen, von der Tagesonung abgeiest, da ingwischen neue Kanstinterschaten sir das Berf aufgetreten siene. Einer späteren Generalversammlung, die auch gleichzeitig den Abschült und die der die der die vorsehen gestellt und die der den periode die die die die die genehmigen bätte, dirfte nunmehr vorbehalten sien, die endpülltige Santerung der Gesellschaft au beschlieben Der Berlustabsch für 1927/28 wurde der Ge-eralversammlung, in der 8 Aftionäre ein Aftienkapital von 1 483 600 Warf vertraten, ge-echmigt. Die ausscheidenden Aussichstats-

Eine landwirtschaftliche und gärfnerische an angeboten. Dafer stetta. Gerste unver-Studienreise durch Holland.

Angwischen sieht man die Türme von Fabrdampter die Rieche. Certricht labren mit durch Gnfbuisens Umgegend. Artende fabren mit durch Entricken der Andere d

malshinen, deutsche Dampsmaschinen und deutsche Motore.

Es herricht arübite Betriebsamfeit, eitrige mobelentsche Arbeit. Wir jeden die derftellung der Butter und verlösgen mit Antereile abgeten Butter und verlösgen mit Antereile die Anteren der Butter und Verlässen der Verlässen d

lafren. In größerem Umfange werden bier and Zwiebeln angebaut und hier unddortragen Schiligelte — öhnlich wie Indiancebitten — auf den Bebern auf, in wolchen aur Zeit der Zwiebelrrodnung die geernieten Zwiebelr versließen. Six fahren nach Evret op Zangediff, dem haupterportort des Langediffer Kohls. Freundlich werden wir aur Befichtigung einer Kohlschuftionshalfe einarladen. Es wied beraunt lein, dah der die Abraham der Gemile und Sochbauer in der Dauptlack Brodunger in der Auftralifiert lich der ganze Kohlexport. Röhm mit je teina 2500 Kito Kohl, wie Edamer Röfe aufgestapelt, wird in Josen berumgeführt. In großen überaben der Meiben wird bestagen dem Bertlegerer nach der Reibenlage der Inthunft worgeführt. Im Berlaufeiner Einne wurde nicht mit der eiler frieher Abraenge dieser Krit mit der eleftrichen dem Ferkflegerungstöhn verflegert, In hand wurde hiere, Rochtunder Abraenge dieser Krit mit der eleftrichen. Nun bestieden wir steine Golfen und aern lährte man uns durch diese "Gehlen ernfärend. Ansiher kann der Golfen wird der Ablage andelente wohren hier, die auf der Auftre und Berchaften der Abraens der Schliebenwisten enreglichen Kroeit zu ferfaren Auftre den und Beichmäßigen Kohlmanstelle und der Schliebenwisten enreglichen Kroeit zu Gehracht. Die fahren und Beichmäßigen Kohlmanstelle und Kreifte der Auftre werden der Auftre der Kroeit und Beichmäßigen Kohlmanstelle und Kreifte der Auftre geren kohl der Kreifte und der Großen der Kreiften der Kreiften der Kroeit und Beichmäßigen Kohlmanstelle und Kreiften der Kreiften der Kreiften der Kreiften der Großen der Großen Geren kann der Erich und der Erich auch der E

Berliner Broduftenborie vom 17. September.

Berliner Produttendörle vom 17. September. Die hart ermähigten ausländischen Offerten drückten gestern auf die Berliner Produktendörste, was sich besonders bet den Weigennotierungen am Markte der Zeitgeschäfte auswirtte. Die vorderen Sichen gingen um etwa 3,50 Mark aurich, nur dei der Dezembernotis beschäufte sich der Verluft auf 1,50 Mark. Sofoware was keiner gegeben das die Verlugten des die Verlugten des die Verlügten der die Verlügten des die Verlügten die Verlügten des die Verlügten die Verlügten die Verlügten des die Verlügten die Verlügten des die Verlügten die Verlügten des die Verlügten des

Das

Aus Gifenbei bei der lotterie Strehli hatte, ein MProbef noch w Begggr über ie hinein. mährer lehung

Refo

einen gesamt 195 dav Das Kanals

Duri theinisch abs. I beite geitig i Großtid Währen einzige mehr all gibt es setungs Ellen (Smers heibt es Snittadtiffen Großtid morden des Inkladtiffen Gleisten Ginwohder gam

gefunder Der standen angeben

Mebe

Flu

Mnf

5

and united the state of the sta

Wittortaerblen 38.00 - 48.00 Sartolfeifloden 18.10—18.30

**MauPhutterrouferungen (mml. 190.1) Raggenlirob

**Ballen brahigapt. 1,20—1,38. hal. Weidenlirob 1.06—

**Ballen brahigapt. 1,20—1,38. hal. Weidenlirob 1.06—

**Raggenlangirob 1,10—1,30, bimblodenlaggt. Raggenlirob

**Raggenlangirob 1,0—1,30, bimblodenlaggt. Raggenlirob

**Raggenlirob 1,0—1,30, bimblodenlaggt. Raggenlirob

**Ragg

**

**
Petpsiger Produtten 226 – 232; Roggen, blei, elter 190 – 196, neuer — Condrogen 191 – 197, neuer — Petpsiger — Petpsiger

Magheburger Salladytvehnarft nom 17. Senis Sutleris 741 Sinber, und vom 29 Cohen 182 Sudler, 302 Sidler, 305 Sinber, 309 warr 29 Cohen 182 Sudler, 302 Sidler, 305 Sinber, 305 warr 29 Cohen 182 Sudler, 302 Sidler, 305 Sinber, 305 Sinb

om, comeene tobgett, long mittelmäßig. Heberfland's Gylinder.

Sulfridd: 1768 Ninder, dorumter 648 Odlen. 467 Wullen.

Sulfridd: 1768 Ninder, dorumter 648 Odlen. 467 Wullen.

Sulfridd: 1768 Ninder, dorumter 648 Odlen. 467 Wullen.

Sie Gelmeine, sim Gerne Leve State. 1766 Golden.

Sie Gelmeine, 1091 Wuslandsdigweine. Wreife: Odlen.

1. 81. 64-56. 2. 91. 60-52. 3. 91. 65-48. 4. 91. 40-44.

Bullen: 1. Riddler — 2. 91. 50-62. 3. 80-63. 4. 91. 40-44.

Bullen: 1. Riddler — 2. 91. 50-62. 3. 80-63. 4. 91. 40-44.

Bullen: 1. Riddler — 2. 91. 60-62. 3. 80-63. 4. 82-83.

Bullen: 1. Riddler — 2. 91. 60-62. 3. 85-68. 4. 88-85.

Schoft: Wreibemaß 67-70. Gtallmaß 1. Ridgle 73-75.

2. 64-70. 8. 50-55. 4. 60-52. 3. 85-68. 6. 66mehre.

L. 91. 87-88. 2. 85-80. 8. 89-91. 4. 87-89. 8. 88-85.

Eddler: Meibemaß 67-70. Gtallmaß 1. Bidler 38-75.

171,00.

Retallaretie in Berlin vom 17. Sept. (für 100 ko im Reichsmarf). Sichtrojethupter wire bers 171,00, für Beichsmarf). Sichtrojethupter wire bers 171,00, für Beiter 170,00 be. in Blais ober Orabibarren ober Orabibarren 190, bo. in Blais ober Orabibarren 90 Brog. 184, Reinnidel 90-90 Brog. 800, Mittimon Reculus 64-68, Keinfildber für 1 ka 1ein 70,00-71,75

| Berliner Börse | Reichabank | Daimier-Henz | 47,5 | 86,67 | 87,5 | 97,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 87,50 | 8 Verkehrs-Aktien

| Director Metallw: 147.00145,0 | Director Metallw: 147.00145,0 | Donamir A. Nobel 9,83 | 100,50 | Donamir A. Nobel 9,83 | Donamir A. Nobe

Gebr. Goedhart . 218.00 219.87 17.00 14.01 17.02 17.00 14.01 17.02 17.00 14.01 17.02 17.00 14.01 17.02 17.00 14.01 17.02 17.00 14.01 17.00

Kytfhäuserhülte 4,12 48,

| Löwenbrauerel | 205 00 287 00 | Ludoun u. Steffen | 5,78 | 5,96 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,000 | 1,

Motorentb Deutiz 70,28 70,50 Necdarwerke . 134,00 134,00 Nederl Kohlenw. 140,00 140,00 Nordd. Kabelwerk 136,00 135,0 131,75 Nordd. Wollidam. 131,50 131,75 Oberb. Uberb. I. Z. 104,00 130,00 130,00 Odenw. Harrist Ind 10,00 121,00 121,00 Octime. Shall be some statement of the stat

Orenst. & Koopel
Sojo 8,512
Ostwerke ... 20225/22,00
Phönix Berghau
G. Braunköhlen ... 17,55
Jul. Plintsch A.-G.
Plittler Loz West
Vertier Loz

| Stralaund. Spielk. | 24,00 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 245,00 | 2

Vogel, Tel-Drähle 74,00 72,50 Vogil, Maschinen 82,00 81,76 do. Spitzen . 132,00 132,00 do. Tülifebrik . 53,06 83,70 Volkstedt, Porz. . 83,50 83,70 Vorwohler Portl. 145,50 145,37

Zeitzer Maschfbk. 129,00 129,00 Zeilstoff-Verein 104,00 101,00 do. Waldhof . . . 234,00 235,00 Zuckib. Rastenbg. 41,25 41,25

do. Waldhof . . . |224,607285,00 |
Bennk-Aktfen | 41,25 | 41,25 |
Bennk-Aktfen | 41,26 | 41,26 |
Bennk-Aktfen | 41,26 | 41,26 |
Bennk-Aktfen | 41,26 | 41,26 | 41,26 |
Berl, Handelsges, 200,500,210,00 |
do. Hypoth. Bank | 104,501164,50 |
do. Kassenverdi | 100,25 | 100,00 |
do. Kassenverdi | 100,00 |
Do. Santa | 100,00 | 100,00 |
Do. Santa | 100,00 | 100,00 |
Do. Santa | 100,00 | 100,00 |
Do. Bennk | 100,00 | 100,00 |
Discople-Gea. | 100,

Neues vom Tage

Das große Cos als Todesurfache.

Als Todesurfache.

Als Großestresitis wird gemeldet: Ein gigulöghedeltenfeter ans Barmuntovit, der ein der festen Richma der erreitiffend Kockenbertet einen Anteil von dem Galfestreblit gefallenen großen Los befommen batte, datte lich auf Grund dieses Geminnes in Wotvroch angeligsfit, mit dem er eine Probefahrt unternahm. Da er im Hahren mich tidt gang licher nar, verfor er bei der Begagnung mit einem Huhrwerf die Gemalfiser ich Nad und furb füreft in das Gespannigminen. Der Wotvrrabsgirer war solort tot, mährend sein. Begleiter mit schwere Berslehungen darniedertlegt.

ten per nar!) - 33.00) - 23,00

eptember 57 Bullen, 56 Schafe, 56 Schafe, 56 Schafe, 56 Schafe, 56 Schafe, 57 Schweine, 57 Schweine, 58 Schafe, 58 S

ür 100 kg s 171,00, en, Walz ahtbarren Antimon 00—71,75

,00 72,50 ,00 81,75 ,00 132,00 ,00 53,00 ,50 83,75 ,50 145,37 ,25 #60,25

,50 127,50 .25 128,00 .00 99,50 .75 111,00 .25 94,25 .37 70,50 .00 135,00 .75 239,25

00 129,00 00 101,00 00 235,00 25 41,25

Refordvertehr im Nordoftfeefanal.

Der Nordosteefanal hatte am Montag einen Nefordverfebr au verzeichnen. Ins-gesamt durchfuhren 269 Fabrzeuge den Kanal, 195 davon mit Voffenbefebung. Das ist die höchte Jahl seit Eröffnung des

50 deutsche Großftadte.

50 deutsche Großstädte.

Duch die fommunale Acugliederung des rheinichweitsätlichen Indultregediets ist die 3ahl der deutschlichen Großstädte, die nach der Bolfegählung von 1920 einschließeit Aaarbrissen die deutschließeit die Aarbrissen die deutschließeit die darbrissen die deutschließeit die darbrissen die deutschließeit der deutschließe der deutschließe der deutschließe der deutschließe der deutschließe der deutschließe deutschließe der deutschließe der deutschließe deutschließe

Noch immer Brandwache

Noch immer Brandwache am Dom.

Am Deutschen Dom in Berlin, besten Kuppel, wie berichtet am Montag das Opser eines Brandes geworden sil, hat die Racht über eine Brandes geworden sil, hat die Racht über eine Branden is Bereitschaft gestenden die auch bisher nach nicht zurüchzegen worden ist. Obgleich das geere vollständig gelösch ist, ilt der Krandherb vonne den noch einmal an treend einer Settle ein nicht erfolstener Hante neuen Schaden litsten. Dies Bestürchung wird daburch verfraft, daß troß aller Unterstüdungen der Feuerweit, der Kriminschpoligiet und der Cadvertskindigen der Breitsichen Baue und Jinangstrellin die Urseiche des Brandes neh vollständig ungefürt ist. Riminslowmte des Brandbezernates haben am Ienstag vormittag nodmals alles durchjucht, daben aber

teinen Anhaltspunkt für die Entstehung bes Reuers

gelunden. Geuers

Der Schaden, ber der Die Brau- ente finden ift, läßt lied silfernmäßig noch nicht genau angeben, ift aber verhältnis mäßig ge- ting, da durch das geven nur die Berlichalung unter ber Ampferhaut, eine doppelte Hollschied und die daguligen befindlighen Dachjaren vernichtet worden find. Das außerordentlich som plijserte Hollschied, das die Aupel und die Figur auf der Spitze trägt, ist unwerlehrt geblieben.

Jlugboot "Romar" gehoben.

Tas vor einigen Tagen in der Office auf der Rickfelden von einem Probefflug gelunkene Albektoch Großflugbot "Romar" ist gesoben und nach Traveminde eingeschept worden. Zas Alundbot sig in einer Tele von anaunzig Rieter. Der durch das Ränster entstandber Scholen nicht auf rund 200 00 Mart berechnet.

Mnfteriöfer Fund am Königsfee

Auss Verdiesgaden wird gemeldet: Gestern wird eine Nichte von einem Fisser ein Leres Anderbort enthe Ceres And

Die Verdächtigen in den Bombenattentats-Ermittelungen in Berlin.



Auf dem Lehrter Bahnhof trafen gestern aus hamburg fommend 21 wegen der Bombenattentate Berhaftete ein. Am Bahnhofsausgang, den die Berhafteten pafferten, standen größere Menschenmengen. Die Schutpolizet

verhinderte jede Annbgebung. — Der Haupt-ichriftleiter des "Zandvolt" und Saupt-angellagie Bruno von Salomon fucht fich gegen den Photographen zu ichüben.

Zeppelin auf der Rorddeutschlandfahrt. - Frau Dr. Edener fliegt mit. Ueber dem befreiten Gebiet. -

In der letten Racht vor der 24-Stunden-Rord-westbeutschlandfahrt des "Graf Zeppelin" waren

westoeutschlandsatt des "Graf Zepeslin" waren bekonders strenge Mölperrungsmahnahmen des Luftschiffbalengeländes vorgenommen. Intogevellen stellte sig namentligd bei der Nacht nut ein hölbe Verlaggeren der Mille franden sich die Valgagiere, darunter mehrete Damen, in der hell erleuchteten Luftschiffballe ein. Und Fra u. Dr. E. de ner dat sich noch in lekter Minute entschlien, an der Haft, die der Begrüßung ihres Gemahls gilt, eilzunchmen. Im Navigationstaum der Gondel stein ries ger Vordertanz aufgehängt, der über dem held der Vorderstanz aufgehängt, der über dem held der Vorderstanz aufgehängt, der über dem held. In Aachdem das Luftschiff ausgeworfen werden ist.

den icil Machdem das Luftichiff ausgewogen wer, bracken es die Halt-mannschaften einige Minuten nach 4 Uhr mit dem het voraus der das Weiher aus der Halle. Um 4,11 Uhr wurden die Motoren angelassen, und eine Minute danach erfolate

Motoren angelassen, und eine Minute danach ersolotze glatt der Aussteig.

Auf seiner Fahrtroute üderslog "Graf Zeppelin" Karlsruhe, Krankfutt üderslog "Graf Zeppelin" Karlsruhe, Krankfutt und etschien um 5,50 Uhr über dasen Gegen 9,25 Uhr wurde das Luftschiff üder Aufen. Gegen 9,25 Uhr wurde das Erstäute der Aufen und dem Jubel der Beröfterung,

go, das Luftschiff in etwa 200 Meter Höhe eine Schölterung,

don Minuten pater in Richtung Jülich, wo es 9,50 Minuten pater in Richtung Jülich, wo es 9,50 Minuten pater in Richtung Jülich, wo es 9,50 Minuten pater in herzilicher, als der Reinich des Luftriefen als Krönung der großen Freude über den gelttigen

Abgu der ersten befgischen Besachungstruppen aus Zülich emplunden wurde.

aus Jüllig empjunden wurde.
Nachdem das Luftschiff turz nach 10 Uhr Nachdem das Luftschiff turz nach 10 Uhr Ni in den en 61 ab da divertschen hatte, er-ichten es gegen 10,30 Uhr über Geldern und seize leinen Flug, die Westgrenze entlang in Richtung Cleve fort.

Jrau Dr. Edener fliegt mif.

Um 12,37 Uhr übersig, "Graf Zeppelin"
Dena br id Kon der Einwohnerkfaft auf
Etraßen und Plägien, auf Tächern und an den Kenitern auf das freudigte begrüßt. Er nahm Kurs auf Bremen, das er um 13,55 Uhr etreichte. Unter dem Geläut der Gloden und den jubelnden Zurufen Zehntausender sig das Lusifoliss verschebene Schieften über der Stadt in, ganz geringer Höhe, begleitet von mehreren Klugjeugen, und jette dann die Kahrt in Richtung Delmenhorst-Oldendurg fort.

Die Begegnung mit Dr. Edener.

Das Lutischiff "Graf Zeppelin" begegnete um 15,10 Uhr an der Eldmindung den Hapagdampfer "New Yort", an dessen Bord sich Dr. Edener besinder

Der Weg bes Luftichiffes.

Ueber ben Weg, ben bas Luftichiff auf einer Deutschlandfahrt genommen hat, unterrichten im einzelnen folgende Standortmelbungen:

Rarisruh	6.	.D.			-:-				6.08 Uhr
Reuftadt		b.	5	ar	bt			,	6,35 Uhr
Mayen					:				7,50 Uhr
Machen				,					8,50 Uhr
Düren									9,25 Uhr
Julia		:.							9,45 Uhr
München=	51	adl	ac	h					10,00 Uhr
Geldern									10,30 Uhr 10.53 Uhr
Cleve Coesield				*	*		,		11.35 Uhr
Osnabrüd		•		*	*		8		12.37 Uhr
Bremen			*	*	*	*	*		13.55 Uhr
Stemen									Tolog title

Aufgrad 17 Uft lag die "New York" im Cuz-havener Vier fest. Ungeheuerer Jubel umbran-dete das Riesenschiftlin. Die Menschemmenge schwenkte Fahnen und Tücker und tausend Stim-men riesen nach Dr. Edener.

Glüdlich gelandet.

"Graf Zeppelin" traf um 7,10 Uhr über bem Werftgelände in Friedrichshafen ein und ift um 7,24 Uhr auf dem Werftgeländeplat gelandet.

Dollarsegen über Bad Nauheim.

Hochherzige Stiftung einer Ameritanerin.

Montag wurde vor dem Amtsrichter in Bab Rauheim eine Stiftung in der Gefanthöhe von über einer Million Dollar

Nauheim eine Eitstung in der Gelantipote von über einer Nillion Doller beurfundet. Die Stifferin, eine Amerikanerin, die noch ungenannt bieleine will und die gegen-wärtig in Bad Nauheim gur Aur weilt, hat die Emmune laut Stiffungsürfunde vermacht, hö-feelt von dem Skunich, das Gedächtist ihres verstordenen Gatten nach dessen Albsicht ihres verstordenen Gatten nach dessen Albsicht ihres verstordenen Gatten nach dessen Albsicht der eine gemeinnsissiga Stiffung au ehren und im gleichen Geifte auch ihrerteits das össenlichte Wieder der die der die der die die die Vollen die die die die die die die die Fordellen die die die die die die die Kontiellen ganen des verstordenen Fortbildung zu Bad Nauheim^a darfiellen. Jum Anderen an den verstordenen

Fortbildung zu Bad Nauheim"
darsiellen. Jum Andenken an den verstorbenen Gatten der Ertiftern ist // Million Dollar ansgelett, wodurch eine
weitere wissenschaftliche Ansbildung
für Deutsche
ermögliche nod die Durchführung wissensichtlicher Horichungsarbeit gesodert werden sollen.
Es ist dabet daran gedacht, daß die Stipen-

einer Amerikanerin.
biaten alliäptlich über das Ergebnis ührer Forichungen im Bad Nauhelm in einer nach der Eitliretin benannten Vorlefungshalle berichten werden.

Des weiteren find 570 000 Dollar für ein Anflint aur Erforlichung nub Bekämpinng der Heitlich und der Getiffet worden, das gleichfalls den Namen geftiffet worden, das gleichfalls den Namen ber Etifferin tragen foll, wovon 1.2 Williamen Reichsmart für den Ban und die Einrichtung, der Reit für den Betrieb verwendet werden follen. Diereftor des Julitaties ift Vool. Dr. Grödel. Dem Autralorium der Gefamilitätung werden aufer Wilsigliedern der Jamilie der Etifferin, Frof. Grödel, Verrieber des Sefficien Einstes, Wilsiglieder der Eteffigere der Univerliäten Gießen und Frantflart, inwie der Verreter Vod Nauhelms angelören.

Der Verwaltungstat des Gerzsforschungs-

terere zwo Kaupeims angegoren. Der Berwaltungs-inktinites leit fic aufammen aus Brofesso-krödel, Bertretern des Graates, der medigi-nischen Alfniken der Universitäten Gießen und Frankfurt, dem Borisenden der Landesver-sicherungsansat hespen, einem Arzt in Bad Raubeim und einem Arzte der jozialen Aur-anstalten in Bad Raubeim.

Rach unseren Erkundigungen bei der Gendarmerte in Berchtesgaden ift immerhin auch mit einem Scheinmanbver du rechnen.

Lübed ohne Strom.

Dienstag morgen ift das Hauptroft der Dampfleitung der Lübeder Ueberlandzentrale ge-plast. Dadurch ist der gelamte Strafenbahvertehr stillgelegt. Auch ein großer Teil der Lübeder Industrie er-hält leinen Strom und mußte den Betrieb eine

fellen. Bisher murden zwei Schwerverlegte und ein Leichtverlegter dem Krankenhaus zugeführt. Die Ur ache des Ungluds konnte bisher noch nicht fest gestellt werden.

Feuer im Genter Saupttelephonamt.

Durch den Brand im Genter haupttelephon-amt sind die meisten Anschlüsse unbrauchbar ge-worden. 7500 Telephonabonnenten sind in Mit-leibenschaft gezogen. Die Ausbesserungsarbeiten werden 14 Tage in Anspruch nehmen.

Mutter und Tochter

Der ich wanden.
Die 28 Jahre alte Chefrau herrmann, die mit ihrem 8 Jahre alten Töchterchen am vergamenn Conntag bei Befannten in Mansschaft war beitag gemach batte, ist von bleim Beluch nicht mehr in ihre Betliner Mohnung gurückgefehrt und hat auch fein zebens-

geichen von sich gegeben. Die junge Frau hatte im April d. I. bei einem Altounfall eine schwere Gehirnerschütterung damongetragen und wurde erst vor sechs Nochen aus dem Krankenhaus als gebeschert eitstellen, siehen aber geitig nicht nehr auf der Höhe zu ein. Da sie wiederholt Selbst-mordgedanken geäußert horte, bestärchet nach, daß sie diese Absicht nunmehr ausgesührt hat.

Der Unterschacht der Charles-Grube noch in Brand.

Heite noth in Jettilo.
The läfteit der Unterlichungsfommission.
Die Jahl der bei dem aweiten Explosionsungliss auf der Gende Gharles Gesteleten hat sich nunmehr am 13 erfohr, als vermitst find noch drei gemeldet. Man nimmt an, daß diese bereiten Genfalls getötet worden find. Einschlieher denfalls getötet worden find. Einschlieher denfalls getötet worden sind strophe vom Sonntag sind bei den Explosionen insgesamt 20 Versonen gesötet

insgesamt 20 Bersonen getötet
worden.
Da man eine neue Explosion bestürchtet, iste st nicht möglich, die Auframmungsarbeiten genigend raich au serbern und die noch inter
den Trimmern Bestindlichen au bergen. Das
weite Berubengelände ist von Militär und
Benerwehr abgelvertrimmerseld stellt sich bet
den Trimmer abgelvertrimmerseld stellt sich bet
den triten Lageschrimmerseld stellt sich bet
den triten Lageschrimmerseld stellt sich bet
den triten Lageschrimmerseld stellt sich bet
den der Schoff II, in dem alle Explosionen ihren Ausgang nahmen, ist vollsommen
zerfähr, londern das Zeuer griff auch auf
Schoff I sider.
In klein und Grob-Rosseln urreführte man
bie ganze Racht bindurch die aum frühen
Worgen fortmößtend Erflöse, die von unters
irbischen Explosionen herrifteren.
Im Unterschacht wistet das Zeuer weiter.

Grube.
Bei den Aufräumungsarbeiten in der Grube St. Charles murden vier weitere Leichen ge-funden. Die Gesamtgaft der Toten beträgt mit-hin 19. Bon den Opiern stammen sieben aus Preußen und dem Saargebiet.

Panit bei einer Schulfilmvorführung.

In der alten jübischen Schule des Neuporfer Staditeils Bronz ereignete sich gestern ein schweres Unglick, bei dem mehr als 30 Kinder verletzt

Verschleppung eines fünfjährigen Kindes.

Gin eigenartiger Kall von Kindesenfführung fot fich gestern in Brestau ereignet und beschäftigt die Bolizei Das fünfigheige Töcherchen eines Zeinschleiters ist von einem anbefannten 15jährigen Mächen verfallept worden und tonnte bisher nicht aufgefunden werden.

Bultanausbruch auf Martinique.

Mie Havas aus Port de Krance, auf der Jiel Martinique, berichtet, joll lich infolge eines gelten erfolgten leichten Musdruchd des Wulfan Wont Bele oderhalb von St. Pierre, ein Krater von 50 Meter Durdmeller mit ishwocher Attivität egdildet haben. Sant Pierre Borne Rouge sind von der Bevollerung freimillig geräumt worden. Die Sehörden haben alle Vorlehrungsmaßnahmen getrossen.





Familien-Nachrichten Berlobte: Charlotte Wege mit Bruno Jahnke, Merfeburg — Eberswalde.

Bermählte: Otto Rechenberger mit Emmy Bröker, Wismar -



To besfälle:

hallebe (68 3.) Beerd. 19. 9. nadm. 1.30 Ulpr. Jermann Hallebe (68 3.) Beerd. 18. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Ha. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Halleberger (67 3.) Einsigherung 19. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Dieter (9. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Dieter (9. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Mitma Helbergeb. Thelef (613.) Heerd. 19. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Mitma Burkhardt geb. Kielef (613.) Heerd. 19. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Crnefilme Chriden geb. Gettinaum (82 3.) Beerd. 19. nadm. 2.10p. Crnefilme Chriden geb. Gettinaum (82 3.) Beerd. 19. 9. nadm. 2.30 Ulpr. Cettin

Radym, 2.50 fly. Lettin Emma Pfordte geb. Henfe (68J.) Beerd. 19. 9. nadym. 4 Uhr. Wernsdorf Minna Bauer geb. Hermann (70 J.) Beerd. 19. 9. nadym.

Rögichen Emilie Mittag geb. Füller (72 J.) Beerd. 19. 9. nachm. 4 Uhr.

Männergesangberein Neu-Rössen Um Freitag, ben 20. September, abends 811hr, fingt Dr. Sans Cbbecke, Beidelberg

Muk= und

Lieder

Fremden - Vorstellung Deffentliche

Erstklassiges, heizkräftigstes

Otto Teichmann 5

außerdem zu äußersten Tagespreise Biete außerdem zu außersten Tagespreisen an; Werschen-Weißenfelser Grudekoks, Gelseital-briketts Marke Cecille und A. K. W., Gaskoks, westfällschen u. niederschies. Brechkoks in allen Körnungen, Langenbrahm - Anthrazit, klefernes Brennholz in Schelten, sowie ofen-fertig gesägt und gespalten.

Anoden-

Batterien!

90Volt nurRm.8.10 Emil Schütze

insern Inserenten!

Im Stadttheater Halle -

am 6. Oktober 1929, 15 Uhr

Die Räuber"

Schauspiel in 5 Akten (11 Bilder) von Friedrich Schiller



(Sübslügel). Eintrittspreise: Mitglieder un Angehörige M. 0,50, Nichtmitglieder M. 1,-

im Cafino, Le großer Gaal

am Donnerstag, 19. Sept. 1929, abends 8.15 Uhr. — Es ipricht: Stadtverordneter Bg. Riege über

Ruhhandel im Stadtvarlament

Nat.- fozialift. Gemeindepolitit

Ortsgruppe Merfeburg der Nat.-603. Deutschen Arbeiterpartel.

Boltsberiammlung

Bücherrevisor Otto Leinhos. Merjeburg, Meufchauer Straße 191

richtet zweckmußige Buchführunger ein und übernimmt die laufend Buhrung ber Beichäftsbücher jowi-bie Erlebigung aller Steuersachen gegen mäßige Gebühren. Preise der Theaterkarten und Fahrkarten wie bisher. Verkauf ab 30. September, 13 Uhr. — Alles Nähere im besonderen Führer bei den bekannt. Fahrkartenausgaben.

Halbjahres Rurje

ab 7. Okt. Ausbildung in allen Fächern gründl. neuzeitl. Unterricht. Einzelkurfe F. Wehmer & Sohn, Salle a. S. Raufm. Brivatichule, Breukenring 1

Sonderangebol : Talelbestecke in stärkster Silberaunlage 100 g (30 jahr. Garanite). Modernste Muster zu außersten Farikpreisen, z. B. 72 teil. Garnitur 125,— BM. Auf Wunsch rosirieei Staliklingen. Zahlungsreiteiterung, Verlangen Sie soforti kostenis Astallog und Preisiste. Lieferung ab Fabriklager.

Bubikopf Schnitt und Pflege, Kopfwaschen Frisieren Ondulleren

Spezial-Damen-Salon Luckenauer ElfriedeJohn |

Obere Burgstraße 7

Deutiche Bolkspartei Ortsgruppe Leuna CAREL PIERTERS Camerso - Silber Stahlwarenfabrik Solingen, Beckmannstraße 94.

Am Donnerstag, b. 19. Septbr., 20,15 Uhr findet im Siedlungsgafthaus Bufch, Neu-röffen, für Mitglieder u. Freunde der Partei eine Berfammlung

flatt. Der Leiter des Landesverbandes Halle der D. B. P., Herr Medizimalrat Dr. **Chnell**, Halle, wird über **politische Tagesfragen** sprechen.

20 Jahre .. Spezialitäten:

Gummiwaren für alle Zwecke. Verbandstoffe Verband watten - Verbandmitte! Leibbinden. Großes Lager ton

Gummistrimple, ganze und Großes Lager, Maßanfertigung in Großes Lager, einigen Tagen.

Mays Ideal-Bruchbänder

ohne Federdruck, Pelotic weich und verstelloar, leicht im Uewicht.

Ihre Fiiße. Paßuntersuchungen umsonst. Schubbeinlagen aller Art nach Maß und am Lager.

Für Wöchnerinnen linge sani-täre Bedarfsartikel. Sänglingswaagen täre Bedarisartikel. Sängling zum Wiegen auch leihweise.

Bettstoffe, doppelseitig gummiert von 3. Mk.

Danerwäsche

Marke: "Zelida" Kaltabwaschbare Steifwäsche Kragen alle Formen und Weiten.

Hygiene der Frau Spälapparate Damenbinden — Gürtel u. Monats-beinkleider

C. Klappenbach & Co. Halle/S. Or. Ulrichstraße 41. L'ilialen in Jena und Weimar.

Eduard Klauss

Gutverlefene, gelbfleifchige Induftrie = Speifekartoffeln (Mintermare)

liefern Ihnen unfere Landwirte frei Saus in jeder Dienge, Bitte bestellen Sie beim

Landwirtschaftlichen Ronfumberein

Rerichurg, Dalleiche Str. 10/12 Möbelkäufer Bernipreder 857/58

das Wundermittel! OLAX ist das wirksam-ste Darmstärkungs- und Hautschön OLAX ist

die Wirkung ausgezeichnet, wunderbarer Erfolg, OLAX ist hervorragend, OLAX ist ein Segen für die Menschheit usw. usw. Seit 25 Jahren kein Mißerfolg. Eine Dose OLAX, ausreichned für 3-4 Monate, kostet nur 2,— M. bei Voreinsendung des Betrages auf Postscheckkonto Erfurt 1517.

Generaldepot:
Fu nk, Meichendorf-Erfurt 107.
Wiederverkäufer u. Vertreter gesucht.



Harmonium

besonderen Katalog
Max Horn
Harmoniumfabrik
Eisenberg/Thür. (früher Zwickau/Werdau

Auswärtige Theater

Stadttheater Halle Operettentheat. Lelps Donnerstag, 20 Uhr "Ralkutta 4. Mai" Donnerstag (20 Uhr

Reues Theater, Lelpsig Donnerstag, 19'/2llfr "Margarethe." Sonnerstag, 20 1lhi Mites Theater, Leibaia

Oonnerstag, 20 Uhr "Das Käthchen von Heilbronn."

Momödienhaus, Lelds. Oonnerstag, 20 Uhr "Militärmufik."

großes Lager

Speise Herren - Zimmer Schlaf

Küchen naturlasiert Sofas und Chaiselongues

in nur guten Qualitäten

Alle Einzelmöbel am Lager zu

b i l l'i g e n Preisen

Auf Wingel Auf Wunsch ohne Anzahlung Teilzahlung bis zu 2 Jahren ei Kassakäufen hoher Rabatt

Naumburger

Möbelhaus Inh.: Otto Richter Große Neustraße 42 Großes und leistungsfähiges Unternehmen der Umgebung

Olnachamino übna Olnnaluminos -

Raumburg Artiflerichaferne, Weihenfelfer Str. am 25. September 1929, vormittags 11 Uhr

ausgemählte, hochtragende Färfen u. Rübe

Biehverkaufsvereinigungen Bismark u. Ofterburg Rataloge auf Bunich koftenlos burch bas Tierzuchtamt Raumbu

aus ben mildreichften Berben ber Altmark.

in Salle Saale, Raiferftrage 7.

iff nin Bürfaufoly für fif!

Bitte, lefen Gie:

Zuchtviehversteigerung

. . eine durchaus mannliche Darftellung"

dutchstis Mathilae Paritelling lagt her Ecoti, nordamerifanisser staatsangehöriger, wohndat in Aonikantinopel:
"Es it ein angerordentlich interslantes Buch. Die Darkellung der Kämpfe an der Weifront ift is tressend, wie ich sie bisher in der Ariegsliteratur noch feiner Nation aclesen habe. Es it eine durchaus männliche Derivellung, iedoch ohne jede Eendens. Die Wilder über den jehlan Juliand des damaligen Anwepfelbetes muß jeder Frontsämpfer, gleich welcher Nation, gelehen haben."

. . ein echt deutsches Buch"

deribt derr Berftbefiger Rolbe, Riel: "Weim Leien des herrlichen, beutichen Buches gebenken wir Ihrer. Es ichilbert uns den Arieg wahrseltigetreu mit ieinen unendlichen eleiden und fleinen Hreuben. Wir haben ichon eine große Angahl Bücher verteilt."

. fleine Meifterwerfe deutscher Brofa"

ine Meisterwerfe deutscher Istola"
beißt es in der "Diprenkischen Leituna", Königsberg:
"Steinbreder dat die woll in iedem Frontfoldeten
iebendige Schningt, die Bone des Selftriegs weckeraufeben, vor furzem nach Bespiet mit fanntenes weckerkon Hern is Sern und Bespiet mit fanntschen einer Konkon Hern is Sern und Seine dem Stantschen einer Konkon hern ist der der der dem finderen, gepfieglen Stil.
der auf alle Mäßden verzichte und feine Brätenlönen
dat. Flandern, die Somme, der Zamenmez, die Champagne und Berdun, Angement, Loos, Lens, Lovette,
Kronnen, das sind die meientlichen Kapitel des Judes,
sind Namen, die jeder Krontfoldat mit tiefer Bemegung
nennt. Daganischen find Erinnerungen eingestrent, kleine
Meisterwerfe deutscher Fros."

hat mir außervordentlich gut gefalten"
ihreibt der Schriftleiter der B.C.-Anndidan, Samburg:
"Das Buch von B. Steinbrecher "Bir waren im Welten"
bat mir außerordentlich aut gefallen. Ich werde das
Buch nach Kräften empfellen, leibivertändlich auch in der B.C. R. beiprechen. Wahrldetntlich werde ich den gefamten Kriegaböchern literatichen Characters eine Beiprechung widmen in korm eines Wächerbriefes. In dielem wird das Buch von Steinbrecher eine bervorragende Stellung einnehmen."

Ber das Buch noch nicht besitst oder es einem guten Freunde ichenten mödie, benuse nachfolgenden Bestellschein (ausfüllen, aussichneiden und als Druckjache im Umichlag oder auf Post-farte geklebi absenden).

Merseburger Zageblatt Merseburg, sätterstraße 4

Det unb Datum

URRENBERG Solbad a.d. Saale BAHNLINIE LEIPZIG - CORBETIA:

Die Brita Artenine im Riccionale

Gillokauff

Auskunft dum Boderenedhum - Reisaburg

LUPTWEGE.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-34683220919290918-13/fragment/page=0012 Deuti Genf: Deuti griffs Mani war e Druf

Sind verlaffer

holungs zu verb feiner s mußte.

Die Reichsa

Borftell Preisal wenn ihilter bringen

Die Arbeits lich fast als der über d erst für

In

der Re

ficerur

gung e

Der Borlag Reichsl Grensl

Dai das de Reichs und m

ausidu minme ansichi treten

An tionsfi Für d

ligung liegen Parte

gefteri

Poinc treten land, fensat laden der F Beise ichluß

Au

Mbidi